

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 352.

Freitag den 17. December.

1852.

Bekanntmachung,

die Abgabe für Abwartung der Röhrrwasser betreffend.

Die zeither für Abwartung der Röhrrwasser in Privathäusern entrichtete Abgabe, welche von den bei unseren Künsten angestellten Röhrrmännern zu Neujahr jeden Jahres erhoben wurde und einen Theil ihres Dienstinkommens ausmachte, war nach festen Sätzen nicht normirt, und es führte dies, so wie das dabei übliche Neujahrgratuliren zu manchen Ungleichheiten und Unzuträglichkeiten. Wir haben daher im Einverständnisse mit den Herren Stadtverordneten das Einkommen der Röhrrmänner fixirt und das zeither gebräuchlich gewesene Neujahrgratuliren denselben auf das Strengste untersagt, die von nun an der Stadtcasse zufließende Abgabe für Beaufsichtigung und Abwartung der Röhrrwasser von Privaten aber in der Weise festgesetzt, daß

3 Thlr. — Ngr. für jedes treibende Wasser und
2 Thlr. 15 Ngr. von jedem Ueberfalle

jährlich zu entrichten sind.

Diese Abgabe wird hiernach von und mit dem nächsten Jahre an, in zwei halbjährigen Terminen und zwar in den Monaten Juni und December durch unsere Einnahmestube gegen deren Quittung von den betreffenden Hausbesitzern erhoben werden. Dagegen soll die Erhebung dieser Gebühr für dieses Jahr noch nach den zeither entrichteten Sätzen und zwar ebenfalls durch unsere Einnahmestube erfolgen.

Leipzig, den 13. December 1852.

Der Rath der Stadt Leipzig.
K o p.

Leipziger Börse am 16. December.

Eisenbahnen.	Br.	Gold.	Eisenbahnen.	Br.	Gold.
Altona-Kieler	106	107 1/2	Magdebg.-Leipziger.	—	289
Berlin-Anhalt. La. A.	137 1/4	137 1/2	Sächs.-Baiersche . .	61 1/4	91 1/2
do. La. B.	—	—	Sächs.-Schlesische .	102	101 1/4
Berlin-Stettiner . . .	144	143 1/2	Thüringische	—	91 1/2
Cöln-Mindener	118	—	Preuss. Bank-Anth.	—	—
Cöln-Wilh.-Nord-	—	—	Oesterr. Bank-Noten	89 1/4	89
bahn	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	164
Leipzig-Dresdner . .	186	185 1/4	besbank La. A. . . .	—	—
Löbau-Zittauer . . .	26	—	do. La. B.	139 1/2	139

Tageskalender.

Theater. 41. Abonnementsvorstellung.
Zum ersten Male:
Struensee.
Trauerspiel in 5 Acten von Michael Beer.
Ouverture und zur Handlung gehörige Musik von Giacomo Meyerbeer.
(Regie: Herr Rudolph.)
Persone:
Caroline Mathilde, Prinzessin v. Wales, Gemahlin Christian VII., Königin von Dänemark. Fräul. Schäfer.
Juliane Marie, Witwe Friedrich V., Stiefmutter des regierenden Königs. Huber.
Graf Friedrich Struensee, Staats- u. Cabinetsminister. Herr Rudolph.
Graf Enwald Brandt, erster Kammerherr. v. Diegraven.
Graf Hatzfeldt, Oberstleutnant, Mitglied des ehemaligen Staatsraths. Stürmer.
Oberst Müller, Commandeur eines Cavallerie-Regiments. Gerboldt.
Fräul. Schack-Rathlow, geheimer Rath. Pauli.
Doe Guldberg, Rath im Dienste der Königin Witwe. Spott.

v. Löwenstjöld, Hauptmann in der Norwegischen Garde. Herr Böckel.
Gräfin Ulfeld, } Damen der Königin Mathilde, } Fräul. Buch.
Gräfin Nees, } } Grondona.
Robert Keith, engl. Botschafter am dänischen Hof, Herr Saalbach.
Pfarrer Struensee, Vater des Ministers, } Behr.
Emmy Roslyn, Kammerfrau d. Königin Mathilde, Fräul. Kalburg.
Dettev, 16 Jahre alt, im Dienste des Grafen Struensee, Fräul. Liebich.
Johannes, Diener des Pfarrer Struensee, Herr Lobe.
Ein Polizeichef } } Stephan.
Ein Kammerdiener des Grafen Struensee } } Ludwig.
Ein Page der Königin Juliane } Frau Fischer.
Ein Page der Königin Mathilde } Fräul. Kaufmann.
Christian Spenne, ein Soldat von der Norwegischen Garde. Herr Schneider.
Schulmeister } } Mangel.
Babe, Chirurgus } } Ballmann.
Hooge, } Landleute } aus einem Dorfe bei } } Gramer.
Hins, } } Rendsburg } } Bindemann.
Andreas, } } in Schleswig, } } Klemm.
Wirthin zum Elephanten } Frau Müller.
Conrad, ihr Sohn } Herr Müller.
Ein Kerkermeister.
Damen der Königin Mathilde. Damen der Königin Juliane. Hofherren.
Officiere. Pagen. Hofleute. Maffen. Wachen.
Ort der Handlung: Im ersten Act auf dem Schlosse Christiansburg bei Kopenhagen. Im zweiten auf dem Schlosse bei Friedrichsburg, zum Schlosse in Kopenhagen. Im dritten Act: Zu Anfang in Kopenhagen, zum Schlosse an Christiansburg. Im vierten Act: Die erste Scene spielt in einem Dorfe bei Rendsburg, die zweite in Kopenhagen, die dritte zu Kronenburg und im fünften Act zu Kopenhagen.
Zeit der Handlung: 1792.

Öffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.
E. A. Klemm's Schreibanstalt für Musik (Musikalien u. Piano) und Musik-Salon (freier Eintritt), Neumarkt, hohe Mühle, 1. Et.

E. Bonnis, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen Nr. 4.

O. F. Kahnt's Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.

Erzgeb. Stickerei- & Spitzen-Manufactur von **M. Heike**. Magazin: Grimm. Str. Nr. 2, dem Naschmarkt gegenüber.

Buchdruckerei des L. Dorfangeigers (S. Kürsten), Moritzstr. 11.

E. Zander's Buchhandlung, Auerbachs Hof, Lager der vorzüglichsten schönwissenschaftlichen Werke, Andachtsbücher, Geschichtswerke, Wörterbücher u. in den elegantesten Einbänden.

Tauberts Leihbibliothek, Johannisgasse Nr. 44c parterre, 30,000 Bände, deutsch, französ., engl., bis auf die neueste Zeit.

Optisches und physikalisches Magazin von **J. F. Osterland**, Markt Nr. 8, empfiehlt gut gearbeitete Theaterperspective und neuester Façon Lognetten und Brillen zu billigen Preisen.

Dampf- und warme Bäder von früh 6 bis Abends 9 Uhr bei **Sehardt** in Reichels Garten.

C. F. Kreisch's (früher Krügers) Dampf- und alle Arten Bannenbäder, Rosenthalgasse Nr. 1, täglich von früh bis Abends.

Metallbuchstaben zu Firmen von 8 Ngr. bis 2 Thlr., **Cartel-Uhren mit Glasglocke** von 5 1/2 bis 6 1/2 Thlr.

bei **Carl A. Albrecht**, Grimma'sche Strasse 21.

Lager aller Arten **Herren-Cravatten** eigner Fabrik von **Jul. Berthold** in Kochs Hof, vom Markte herein rechts.

Prager Hutlager, Neumarkt, Kramerhaus Nr. 65/31.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Blumen- und Pflanzenverkauf von **G. A. Rohland**, Auerbachs Hof Nr. 65 u. 66.

Strumpfwaren-, Handschuh- und Strickgarn-Lager von **August Markert**, Hainstrasse No. 27 neben dem Anker.

Centralhalle:
Lit. Museum (Zeitungshalle, Reading-Rooms, Cabinet de lecture) im Salon des Badehauses von früh 8 bis Ab. 10 U.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Erstatteter Anzeige zufolge sind vor 14 Tagen bis 3 Wochen aus einem hiesigen Puggeschäft **zwei Hauben**, die eine von Brüsseler Tüll mit gelbem Atlasband, die andere von blondem Tüll mit weißem Atlasband, dem Vermuthen nach von einer Gehülfin, entwendet worden.

Wir fordern Jedermann, dem dieselben vorgekommen oder der im Stande sein sollte, darüber, wo solche hingekommen, einen Nachweis zu geben, hierdurch zur schleunigen Anzeige bei uns auf, und warnen zugleich vor dem Erwerb oder der Verheimlichung der fraglichen beiden Hauben.

Leipzig, den 16. December 1852.
Bereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.
Rothe. Beyer.

Bekanntmachung.

Unsere in Nr. 339 d. Blattes erlassene Bekanntmachung vom 1. jeh. Mts. hat sich durch Wiedererlangung der dort erwähnten Beinkleider und Ermittlung des Diebes erledigt.

Leipzig, den 16. December 1852.
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir. Kurzwelly, Act.

Dividende-Vertheilung.

Die Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

wird im Jahre 1853 an ihre betreffenden Mitglieder abermals eine erhöhte Ersparnis von: **16 2/3 pro Cent**

der Prämie vergüten. Sie giebt dadurch den Beweis einer erfreulichen Zunahme ihrer Geschäftsergebnisse. Der Beitritt zu dieser, seit 1831 segensreich wirkenden Anstalt ist jedem Familienvater zu empfehlen, der den Seinigen auf jeden Fall gern ein Capital hinterlassen möchte, dessen eigene Ansammlung ein möglicher früher Tod stets zweifelhaft macht.

Jede weitere Auskunft gratis bei den Agenten, in Leipzig bei Herren **Apel & Brunner**.

Holzauction.

Dienstag den 21. December früh 9 Uhr sollen auf dies-jährigem Gehau des Ritterguthsholzes **Altsherbig** bei Schleuditz eine Quantität Eichen, Rüstern, Eiern und Aspen auf dem Stamme meistbietend verkauft werden. Die nähern Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Müller, Jäger.

Empfehlenswerthe

Weihnachtsgeschenke,

welche durch alle Buchhandlungen zu beziehen sind:
Sellert's geistliche Oden und Lieder. Miniatur-Ausgabe. Geb. mit Goldschnitt. 24 Ngr.

Howard, S. A., Predigten. gr. 8. Broch. 1 Thlr. 15 Ngr. Gebunden 1 Thlr. 24 Ngr.

— Das heilige Abendmahl. Vorbereitungsreden. 8. Gebunden mit Goldschnitt. 22 1/2 Ngr.

Rückert, Friedr., die Weisheit des Brahmanen. Ein Lehr- gedicht in Bruchstücken. 3. Auflage. gr. 12. Broch. 2 Thlr. 10 Ngr. Carton. 2 Thlr. 15 Ngr.

Schwab, Gustav, fünf Bücher deutscher Lieder und Gedichte von A. von Haller bis auf die neueste Zeit. Eine Muster- sammlung mit Rücksicht auf den Gebrauch in Schulen. 3. ver- mehrte Auflage. gr. 12. Gebunden 1 Thlr. 15 Ngr.

Leipzig. **Weidmann'sche Buchhandlung.**

Leipzig.

Die Berliner systemat. Zeichenschule

von **Wilh. Hermes**,
Heft 1—100 à 6 Sgr.,

ist bekanntlich die vollständigste und beste so erschienen, fast in allen Schulen wird dieselbe beim Zeichenunterricht benutzt. Da die Hefte einzeln verkauft werden, so kann man sich beliebig nach und nach die ganze Sammlung anschaffen. Nicht leicht dürften Eltern ein Geschenk finden, was eben so hübsch wie nützlich ist.

Vorräthig in allen Buch- und Kunsthandlungen Sachsens, in Leipzig bei **Del Vecchio**.

Empfehlenswerthes

Weihnachtsgeschenk.

Im **J. C. Hinrichs'schen** Verlage erschien so eben und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Alma.

Von **L. Stiebrich**.
Miniaturausgabe gebunden 1 1/2 Thlr.

Eine sinnige, anspruchslose Dichtung von tiefreligiösem Charakter, die sich besonders zu Geschenken für die edle Frauenwelt eignet.

In allen Buchhandlungen ist als ein angenehmes Weihnachtsgeschenk zu haben:

Ausgewählte Gesänge mit Begleitung des Pianoforte. Herausgegeben von **C. Anschütz**. 202 Seiten in 4^o stark. Herabgesetzt auf 10 Ngr.

Diese methodisch geordnete Sammlung enthält mehr denn 100 der vorzüglichsten Musikstücke zur Übung im guten Vortrage und zur Unterhaltung.

Leipzig. **C. S. Neclam sen.**

Jugendchriften, eleg. gebunden, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Bei **G. Senf, Universitätsstraße Nr. 7**, sind folgende **Kinderbücher**, welche sich vorzüglich als nützliche Festgeschenke für Kinder eignen, zu beigesetzten billigen Preisen zu haben:

- Abenteuer des Prinzen Hanskorn u. seiner Schwester**, nach E. Gozlan. Mit 150 Bildern. Sonst 25 $\%$, jetzt 7 1/2 $\%$.
- Abenteuer des Hans Däumling**, nach J. V. Stahl. Mit 160 Bildern. Sonst 25 $\%$, jetzt 7 1/2 $\%$.
- Bohnenschag und Erbsenblütche**. — **Der Engel Redlich**. — **Die Geschichte von Holzmanns Hund**, nach E. Rodier. Mit 150 Bildern. Sonst 25 $\%$, jetzt 7 1/2 $\%$.
- Geschichte eines Ruffnackers**, nach A. Dumas von Dr. Diezmann. Mit 260 Bildern. Sonst 1 $\%$ 15 $\%$, jetzt 15 $\%$.
- Geschichte von der Mutter Michel und ihrer Raze**, nach de la Bédolliere. Mit 160 Bildern. Sonst 25 $\%$, jetzt 7 1/2 $\%$.
- Geschichte des Prinzen Coqueluche und seines Gefährten Mustafa**. Mit 160 Bildern. Sonst 25 $\%$, jetzt 7 1/2 $\%$.
- Polichinelle, der merkwürdige Zwerg**. Sein Leben und seine unglaublichen Fahrten und Abenteuer. Mit 150 Bildern. Sonst 25 $\%$, jetzt 7 1/2 $\%$.
- Die Stiftung der Gräfin Bertha**, nach A. Dumas. Mit 150 Bildern. Sonst 25 $\%$, jetzt 7 1/2 $\%$.
- Der Windgeist und die Regengöttin**, nach Paul de Musset. Mit 160 Bildern. Sonst 25 $\%$, jetzt 7 1/2 $\%$.
- Seine. Schöpfke's Märchenovellen und Erzählungen für die reifere Jugend**. Mit fein color. Stahlstichen 1851. Sonst 1 $\%$ 15 $\%$, jetzt 20 $\%$.

- Illustrierte Jugendbibliothek**. 10 Bände. Eine Sammlung der neuesten und besten Unterhaltungsschriften für die Jugend. Herausgegeben von Dr. Diezmann. Mit mehr als 1000 Bildern. Sonst 12 $\%$ 15 $\%$, jetzt 2 $\%$.
- Der Jugendfreund**. Erzählungen, Unterhaltungen aus der Geschichte, Länder- und Völkerkunde, Herausgegeben von einem Vereine deutscher Jugendschriftsteller. 1851. Sonst 1 $\%$, jetzt 12 $\%$.
- Der Landkartenzeichner**. 12 Vorlegeblätter zum Nachzeichnen und 30 Landkartenentwürfe, nebst einer Anleitung zum Landkartenzeichnen. Ein Geschenk für die Jugend. 3. Aufl. 1850. Sonst 1 $\%$, jetzt 8 $\%$.
- Erzählungen für die reifere Jugend**, gesammelt aus den Werken von Engel, Göthe, Hebel, Jacobs, v. Houwald, Jean Paul u. A. Mit fein color. Kupfern. 1851. Sonst 1 $\%$, jetzt 15 $\%$.
- Fabelbuch**. Eine Auswahl für die Jugend aus Deutschlands classischen Dichtern mit untermischten Erzählungen, Parabeln. Mit schönen Stahlst. u. Illustrationen von Grandville. 418 S. Sonst 1 $\%$, jetzt 12 $\%$.
- Braga**. Eine Reihe erzählender Dichtungen. Aus den Werken Deutschlands gefeiertster Sängers für die Jugend gewählt. Mit Kupfern. 384 S. 1851. Sonst 1 $\%$, jetzt 12 $\%$.
- Zauberblüthen**. Original-Volksmärchen. Mit Borr. von Agnes Franz, mit Bildern von Th. Hosemann. Sonst 25 $\%$, jetzt 8 $\%$.

Kinderbücher, Jugendchriften elegant gebunden zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt in großer Auswahl G. Senf, Universitätsstraße Nr. 7.

Im Verlage von **C. Grobe** in Berlin ist so eben erschienen und vorräthig in allen Buchhandlungen, in Leipzig bei **C. F. Schmidt** (Universitätsstraße):

St. Johannis - Abend - Spiel.

Dichtung von **A. Oehlenschläger**. Elegant in Goldschnitt gebunden 15 Ngr.

An Nestern für deren Kinder!

- Für $\text{f} 7$. 15 $\%$ neue Artikel zusammen für nur 3 f .
- Reichenbachs Bildercabinet** der gesamt. Thierwelt. 80 Tafeln mit über 1000 gut colorirten anschaulichen Abbildungen, nebst Text, Register, eleg. geb. $\text{f} 3$. — $\%$
- Wohlgemuth**, das Kindertheater zu Liliput. Vollst. Material, auf dem Tische ein Theater zu erbauen. Nebst Text mit 3 Lustspielen nach Florian. — 15 =
- Sparfeld**, allg. Betaltar für jugendl. Herzen. Mit Stahlstich (sehr schönes Buch). — 15 =
- Der kleine Fritz**, oder: Das Lernen thut es nicht allein, das Herz muß auch sein fromm und fein. Mit 11 schönen col. Bildern (1851 neu), eleg. geb. — 15 =
- Der Kinder Bilderlust** etc. — 10 =
- Oldendorp**, Prof., Vorlegeblätter zum Zeichnen. — 10 =
- Kinderzucht** etc. — 10 =
- Andersen**, neue Märchen. Aus dem Dänischen. — 15 =
- Der kleine Colorist**, in zwei Mappen. — 20 =
- Christfesterzählungen** von A. Bernth. — 10 =
- Hans Tapp's**, oder: Wie man's treibt so geht's. Mit 10 schön color. Bildern. — 15 =

Sämmtliche Artikel sind neu, reinlich und kosten nur 3 f . **G. Schmidt's** Antiquariat in Leipzig, Hohmanns Hof 1. Et.

Französische, englische u. deutsche Kinderschriften

in grosser Auswahl sind zu haben in der Buchhandlung von **Leopold Michelsen**, Rosenstrasse Nr. 9, 1 Treppe.

Folgende hübsche, wohlfeile Kinder- und Volkschriften sind in allen Buchhandlungen zu haben, in Leipzig bei **C. S. Neclam sen.**:

- Der kleine Stapelmaß** mit bunten Bildern 8 Ngr., dasselbe schwarz 4 Ngr.
- Boorten**, 40 Fabeln mit Bildern 12 Ngr.
- Der kleine Seruegroß**, oder vom Hans, der groß zu sein begehrt, und nie zu wachsen aufgehört. Mit vielen Bildern. 15 Ngr.
- Franz Kerndörfer**. Eine Geschichte aus dem lieben Handwerkerstande von W. D. v. Horn. 12 Ngr.
- Joh. Tob. Kiepling** und einiger seiner Freunde Leben und Wirken von G. H. v. Schubert. 8 Ngr.
- Sachsens große Erinnerungen**. Ein Kreis von Gedichten von Br. Lindner. 6 Ngr.

Extrafeln colorirte Bilderbücher ohne Text

für Kinder jeden Alters à 10 Ngr. empfiehlt **G. Thenau**, Querstrasse Nr. 25.

- Antiquar **Carl Zieger**, Kupfergäßchen Nr. 6, offerirt zu den dabei bemerkten billigen Preisen:
- Gistel**, Naturgeschichte des Thierreichs mit 617 illum. Figuren, gebunden für 2 1/2 f .
- Sporfchil**, die Schweizer-Chronik. Mit 25 Stahlst. geb. für 1 f .
- Minsworths Romane**. 20 Bde. broch. für 3 f .
- Blumenhagens Schriften**. 16 Bde. m. 17 Stahlst. broch. f. 3 f .
- Bürgers sämtliche Werke**. 4 Bde. broch. für 1 1/2 f .
- Bulwers Werke**. 96 Bchn. broch. für 3 1/2 f .
- Dumas, A.**, Romane. 45 Bde. broch. für 6 f .
- Goode's Romane**. 20 Bde. broch. für 3 f .
- Kochs, P. de**, Romane. 101 Bchn. broch. für 4 f .
- Sands, G.**, Werke. 22 Bde. broch. für 4 f .
- Sue's Romane**. 34 Bde. broch. für 8 f .

Ich liefere, als **Weihnachtsgeschenk** passend, kleine Hausbibliotheken von Romanen nach Auswahl, und stelle bei Abnahme von 100 und mehr Bänden außerordentlich billige Preise. Der Einband wird nach Wunsch und billig besorgt.

J. G. Böhme's Reihbibliothek, oberer Park Nr. 14, empfiehlt sich dem geehrten Publicum bestens und bittet um gefällige Benutzung.

Dem geehrten Handelsstand

empfehlen wir das Intelligenzblatt unserer viel verbreiteten Allgem. Wochenzeitung, besonders für **Ergebnis, Toiletten-, cosmetische und hygiastische** (Schönheits- und gesundheitskünstlerische) Artikel, von denen Absatz in den weitesten Kreisen gewünscht wird.

Inserionsgebühren für die Zeile bei 3500 Exempl. Absatz nur 1 1/2 Mgr.

Baumgärtners Buchhandlung in Leipzig, Beiger Straße Nr. 17.

Central-Halle.



Die diesjährige Weihnachtsausstellung des Bazar-Vereins in der Centralhalle ist täglich von früh 9 bis Abends 10 Uhr eröffnet und nur von 4 Uhr an wird für Beleuchtung und Ansicht der Kosmoramen ein Entrée à Person 2 1/2 M (Kinder 1 M) erhoben.

Durch die mannichfachste Auswahl der verschiedenartigsten Waaren, so wie durch geeignete Ruheplätze für gesellige Erholung hoffen wir den Wünschen der resp. Besuchenden zu entsprechen und bitten um wohlwollende und geneigte Berücksichtigung.

Der Comité des Bazar-Vereins.

F. Buchheim. G. M. Lange. H. A. Siegel. Ferd. Vieweg. F. L. Wilhelmi.

Nachfolgende Geschäfte sind gegenwärtig im Bazar vereint:

Halle Nr.	Halle Nr.
1. Kosmoramen.	25 und 30. G. M. Lange, feine Kinder-Möbel, Toiletten, Spiegel etc.
2. W. Mahnt, Porzellan- und Steingut-Waaren.	27. G. Burkhardt, Naturalien, Cigarren.
3. C. Reinhard, Bilder, Tuschkasten etc.	28. F. H. Lehmann, künstliche Blumen.
4. F. L. Wilhelmi, f. lackirte und andere Blechwaaren.	29. Fr. Hofmeister, Bücher und besonders Kinderschriften in großer Auswahl.
5. W. Thleme, Kinderspiel- u. Drechslerw. in gr. Auswahl.	31. F. Vieweg, f. Korbwaaren.
6. C. A. Leonhardt, Gummi-Galloschen aller Art.	W. Lösch, f. Kupferwaaren.
7. H. A. Siegel, Kürschner-Waaren.	32-35. Th. Pitzmann, echte Bielefelder Leinwandwaaren aller Art, Gutta-Percha- und wollene Waaren, Parfümerien etc. etc.
8. Seyfert, Bäckerwaaren und Christbaumgegenstände.	36. G. Quellmalz, Bilder und Kinderspiele.
9 u. 14. H. C. Zehmen, Rüstungen u. Gutta-Percha-Spiele.	37. G. Schultze, Buchbinderwaaren und Cartonagen.
10-12. J. A. Hietel, Stickereien und Tapissereien.	38. G. Liebner, Nablerwaaren und Drathgeflechte.
13. E. Knöfel, Puppen und Zitterbäumchen.	39. L. Habenicht, Porzellanwaaren und Nippischfiguren.
15. C. J. Schulze, künstl. Blumen, Nippischgegenstände etc.	40. B. Syrutschöck, Glaswaaren und künstliche Geflechte.
16. C. Conrad, Pfefferkuchen, künstl. Blumen.	41. W. Kanne, Parfümerien, Seifen, Puppen.
17. H. Behfeld, Gärtnerwaaren, Nippischpflanzen.	42. M. Wünsche, chirurgische Instrumente und f. Messerschmiedewaaren.
18. L. C. Helfer, Parfümerien, Häubchen etc.	
19. W. A. Lurgenstein, Kammwaaren.	
19 1/2. C. Planer, f. Puppen.	
21-24 u. 26. F. Buchheim, Möbel-Magazin und F. Haake, Holzbronze, Möbel, Spiegel und Gürtlerwaaren.	

Etablissements-Anzeige.

Ich beehre mich hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß ich, verbunden mit meiner Zwickauer Steinkohlen-, Coaks-, Altenbacher und böhm. Patent-Braunkohlen-Niederlage im Hofe der Barfuhmühle ein

Rug- und Brennholz-Geschäft, Lehmanns Garten rechts, unter der Firma **Carl Aster jun.**

errichtet habe. — Wiederholt versichere ich meinen geehrten Abnehmern bei stets guter Qualität die reellste und prompteste Bedienung. Von allen Sorten trockenen Rug- und Brennholzern, Brettern, Latten etc. halte ich stets Lager; auch ist bei mir gespaltenes Holz der Korb zu 5 Mgr. zweimal geschnitten zu haben.

Bestellungen werden angenommen bei:

Herrn Gustav Zuckow, Hainstraße 18, Tuchhalle.

„ Aug. Lebr. Köhler, Brühl 68.

„ Leopold Nobitsch, Grimm. Str. und Nicolaistr.-Ecke 28.

„ J. G. Zeit, Dresden Straße 17.

„ F. S. Schöne, Post- und Querstraßen-Ecke.

„ Gebr. Wachsmuth, Ritterstraße 38.

Herrn Volkmar Dieke, Gerberstraße 60.

„ S. E. Gruner, Königsplatz 3.

„ Paul Klahre, Petersstraße 41.

„ C. A. Müller, Reichels Garten, Moritzstraße 7.

„ Carl Matthes, Neukirchhof 1.

„ G. M. Albani, Frankfurter Straße 52.

Bekanntmachung.

Indem ich mich auf meine unterm 14. v. M. erlassene Bekanntmachung (betreffend mein Ausscheiden aus der unter der Firma **Bartsch & Dandert** bestehenden Steindruckerei und Luxuspapierfabrik) hiermit beziehe, erkläre ich nochmals, daß ich laut des am 27. October d. J. vollzogenen Separations-Vertrages, Verbindlichkeiten der Firma **Bartsch & Dandert** vom 1. Nov. d. J. an nicht mehr zu vertreten habe und vertreten werde, wenn gleich von dem, dem Herrn **Georg August Dandert** bestellten Zustandsvormund mein Name in der obengedachten Firma wider meinen Willen und gegen meine Genehmigung fortgeführt wird.

Gleichzeitig erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich ein neues Etablissement in der Bahnhofstraße Nr. 12 (im sonstigen Wintergarten) gegründet habe und dasselbe im Verein mit Herrn **Georg Friedrich Kunze** unter der Firma:

Steindruckerei u. Luxuspapierfabrik

von

C. L. Bartsch & Comp.

fortführen werde.

Leipzig, am 16. Dec. 1852. Mit Hochachtung und Ergebenheit
C. L. Bartsch.

In Bezug auf Vorstehendes bitten wir das Wohlwollen, dessen sich unser **Bartsch** schon früher zu erfreuen hatte, auch dem neuen Institute zu Theil werden zu lassen. Wir werden uns alle Mühe geben, die Aufträge, womit man uns zu beehren geneigt ist, mit der größten Sorgfalt auszuführen und unsere Fabrikate in bekannter guter Qualität zu liefern, wozu wir durch hinreichende Mittel und vorzügliche Maschinen in den Stand gesetzt sind.

Leipzig, am 16. Dec. 1852. Mit vollkommenster Hochachtung
C. L. Bartsch & Co.

Als Weihnachtsgeschenke empfiehlt eleganteste

Visiten-Karten

billigst **S. Kunsch**, lithogr. Anstalt, Burgstraße Nr. 6.

In Folge vielfacher Nachfrage nach **Zephyr- und Brillantwolle**, so wie auch **Canevas und Gold- und Silberperlen**, habe ich mir solches kommen lassen und empfehle es den geneigten Käufern zu billigen Preisen. Brühl, Leinwandhalle Nr. 3-4, 2 Treppen rechts.
Louise Zimmermann.

An die geehrten Damen.

Ruhelissen mit Stahlfedern und Koffhaaren, und Ruhelissen ohne Stahlfedern mit Koffhaaren, Fußtrittchen und alle in dieses Fach einschlagende Artikel werden schnell und billig gefertigt bei

J. G. Gassch, Tapezierer,
Tauchaer Straße Nr. 5, im Hofe quervor parterre.

Quintessence d'Eau de Cologne ambrée,

unser allein echtes Fabrikat, zum Parfümiren der Wäsche, Zimmer ic., welches sich durch besonders dauernden Wohlgeruch einen weit verbreiteten Ruf erworben, empfehlen wir die Kiste in 6 großen Gläsern 2 fl 15 kr., das Glas 15 kr.

Fr. Jung & Co., k. s. c. Parfümeriefabrik,
Grimm. Str. Nr. 13 in Leipzig.

Zur bevorstehenden Weihnachtszeit wird bestens empfohlen die
ächte Eau de Cologne
von **Joh. Anton Farina** in Coeln.

Preis per Duzend Prima 4 fl.

Verkauf im Ganzen und Einzelnen
Leipzig bei **Friedrich Fleischer**
27 Grimmaische Straße.

Zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt echt Eau de Cologne, diverse feine Haaröle, Pomaden, Cosmétiques, Extracts, Hand- und Toilettenseifen, Fruchtseifen, orientalische Räucherungen, so wie eine Menge dergl. nette und feine Parfümerien zu auffallend billigen Fabrikpreisen das **Vereins-Comptoir**. Detail-Verkauf Petersstraße Nr. 13 in der Hausflur.

Reißzeuge in solider Arbeit, Zuschasten zu allen Preisen, Stammbücher do. do.

empfehlen zu billigsten Preisen

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhdlg.,
Neumarkt Nr. 38.



Reißzeuge, Goldwaagen, Zirkel u. Reißfedern

empfehlen in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen

Wilhelm Pfeffertorn,
Mechaniker, Neumarkt Nr. 27, 1. Et.

Lager fertiger Wäsche

für Herren, Damen und Kinder, als: Hemden von den geringsten bis zu den feinsten Leinen, Vorhemdchen, Halskragen und Manschetten in Leinen und Batist und Damen-Negligéjäckchen empfiehlt

W. Kretschmar, Salzgäßchen Nr. 8,
der Börse gegenüber.

Avis für Damen.

Eisenwirn auf Wickel in allen Farben, so schön wie Nähseide, echt in Farbe und äußerst haltbar, in Kästchen sortirt, als ein billiges und nützliches Weihnachtsgeschenk sehr zu empfehlen;

Coton blanc-Cordonnet oder weißes 6faches Häkel-Garn auf Rollen und in Döckchen;

Embroidering oder echt engl. Stüchgarn;

Zephyrwolle, 2 und 4fach, in allen Farben;

Berliner Füll- od. **Castorwolle** in allen Schattirungen;

Brillant-Wolle in den schönsten Farben,

empfehlen zu billigen Preisen

Bernhard Zschoch, am Markt, Kochs Hof.



Feinste Pariser Herrenhüte

und Muster der neuesten Pariser Damenhüte von echtem Castor bei

G. B. Seifinger im Mauricianum.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

Ausverkauf

couranter Ausschnittwaaren

zu vorzüglich billigen Preisen bei **Theodor Stock,**
Grimm. Straße, Selliers Haus.

Ausverkauf

von Galanterie- und Lederwaaren

zu passenden Weihnachtsgeschenken, als:

Brieftaschen und **Cigarren-Etui's,**

Porte-monnaies und **Geldbörsen,**

Rasir- und Reise-Etui's,

Schul- und Schreibmappen,

Holz Kästen und **Toiletten,**

Thee- und Cigarrenkästchen,

Schreibzeuge und **Briefbeschwerer,**

Haar-, Nagel- und Zahnbürsten,

Markt, Bühnen Nr. 37.

Fußdeckenzeuge,

Teppiche u. Teppich-Taschen

eigener Fabrik empfiehlt billigst

Philipp Wag, Markt, Bühnen Nr. 36 u. 37.

Amerik. vulk. Gummi-Schuhe,
beste Qualität, für Herren und Damen empfiehlt billigst
Johann Friedrich Brandt, Petersstraße Nr. 1.

Fertige Handlungs-Bücher

aus der Fabrik von
J. C. König & Ebhardt in Hannover
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen
Johann Friedrich Brandt, Petersstraße Nr. 1.



empfehlen sein Lager chirurgischer Instrumente u. Messer-
schmiedewaren zur gütigen Beachtung.



Stühle mit Strohsitz
aus der Königl. Strafanstalt Waldheim.
Depôt
Markt, Bühnen 36 u. 37.

Das Lager gedruckter Tischdecken & Meubles

von **Siegfr. N. Karscheltz**
befindet sich **Katharinenstrasse Nr. 17.**

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle ich meine Neuheiten feiner Lederwaren, als Herren- und
Damen-Recessaires, Portemonnaies, Cigarren-Etui's,
Schreibmappen, Brieftaschen u. s. w. in schönster Auswahl.

Otto Schwarz,

Petersstraße Nr. 35, 3 Rosen.

Sammethüte in allen Farben, die neuesten Façons, werden
billigst verkauft kleine Fleischergasse Nr. 6.

H. Herren-Garderobe.

Twinen, Talma's, und Franklin-Röcke im Preise von
6 bis 25 Thlr.,

Geh-Röcke und Fracks von 7 bis 18 Thlr.,

Westen und Beinkleider von 2 bis 8 Thlr.,

Haus- und Morgenröcke von 4 1/2 bis 10 Thlr.

Pancratius Schmidt,

Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus.)

Lager fertiger Betten,

Bettfedern, Eiderdannen und Matratzen, so wie Wäsche
jeder Art empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen
Sophie verw. Leiderig,

Grimm. Straße Nr. 15 (Fürstenhaus) früher Schützenstraße Nr. 5.
Auch Bestellungen von dazu gegebenem Stoff werden schnell und
pünktlich ausgeführt.

Gilenburger Kattune, 1/4 br., von 2 1/2 fl an
à Elle, Hainstraße im Stern.

Schieferstifte

sind in allen Sorten wieder vorrätig.

Karl Körnes, Thomasgäßchen Nr. 6.

Markt 9. Großes Lager. Markt 9.

Das Allerneueste in Damenmänteln von 3-36 fl , auch
Ober Röcke, Mantillen u. empfiehlt **Carl Egeling.**

Friedr. Erler,

früher Hainstraße Nr. 22, jetzt Brühl Nr. 75, goldene
Gule, empfiehlt zu Weihnachten sein reichsortirtes Lager
fertiger Pelzwaren
und verspricht bei solcher Arbeit die billigsten Preise.

Buntwollene Quasten und Schnuren an Knebeln u.
empfehlen **Friedrich Schröter,**
Petersstraße Nr. 42.

Eleganten Damenputz,

Hüte, Hauben, Aufsätze, Capuzen, Kinderhüte, Coiffuren, Gra-
vatten, Manschetten, Kragen, Unterärmel u. s. w. verkauft ganz
billig **C. Hausmann,** Auerbachs Hof.

H. Blumenstengel im Barfußgäßchen empfiehlt zu
Weihnachtsgeschenken passende und billige Gegenstände
für Knaben und Mädchen in jedem Alter: feine Bleisoldaten
in Schachteln, interessante Schlachtstücke, Gefechte u. Werkzeug-
kasten in allen Größen, ganz neue Gesellschaftsspiele, Tuschkasten,
Harmonika's, Magnetangelgeräte, Kinderuhren, Messer und Gabeln,
Buckskin-Handschuhe, Taschen-Schreibzeuge, unzerbrechliche Schreib-
tafeln, lackirte Pennale, Lineale, Stahlfedern und Halter, Bleifedern,
Hosenträger, Uhrketten, alle Sorten Bürsten und Kämmen, feine Häkel-
etuis in verschied. Größen, Nähschrauben, Strickhöschen, Nadeln, Nadel-
halter, rothe Korallen-Armbänder, Halsketten, Zopfknäuel,
Gürtelnadeln, Ohrgehänge, Fingerringe, Service in Schachteln u. u.

Als passendes Weihnachtsgeschenk

empfehlen beispiellos billig Lognetten von 25 Ngr. bis 12 Thlr.
das Stück; Schulreißzeuge für Knaben von 1 Thlr. bis 10 Thlr.;
ausgezeichnete Dperngucker von 2 bis 16 Thlr. das Stück; Ther-
mometer von 10 Ngr. bis 4 Thlr.

Hermann Sienkel, Hainstraße Nr. 14.

Möglichst billiger Verkauf

von Pariser Pendulen zum Weihnachtsfest.

Um mit meinen sehr schönen, von letzter Ostermesse auf dem
Lager verbliebenen Bronze-, Porzellan- und Alabaster-
Pendulen möglichst schnell zu räumen, habe ich die Preise der-
selben so bedeutend herabgesetzt, daß sich das mich beehrende Publicum
auf das angenehmste überrascht finden wird. Zugleich empfehle ich
mein Lager goldner und silberner Ancre- und Cylinder-
Uhren für Herren und Damen der gütigen Berücksichtigung eines
geehrten hiesigen und auswärtigen Publicums bestens.

C. Louis Baumgärtel, Uhrmacher,
Grimm. Straße, Café français.

Das reichhaltige Lager fertiger Herrenwäsche

eigener Fabrik

von Minna Ribsam,

früher **Minna Bauer,** Hainstraße Nr. 31,

empfehlen schlesische, engl. und Bielefelder leinene Oberhemden von
11 fl bis 86 fl pr. Dhd., weiße so wie bunte Shirting-Hemden
mit Batist-Einsatz nach den neuesten Pariser Modells gearbeitet. —
Vorhemden, Halskragen, Manschetten u. u. in Leinen als auch
in Shirting zu den billigsten aber festen Preisen.

Das englische Magazin

von

Peter Huber,

Markt Nr. 8, Barthels Hof,

empfehlen die größte Auswahl eleganter Herrenkleider von den mo-
dernsten engl. und franz. Stoffen zu sehr billigen Preisen.

!!! Englische Mohair-Paletots, !!!

ganz modern, leicht und dennoch sehr warm, empfiehlt in großer
Auswahl **Peter Huber.**

W. G. Ehrhardt, Goldarbeiter,

Brühl Nr. 61,

empfehlen sich mit Gold- u. Silberwaren zu ganz billigen Preisen.

Glacé-Handschuhe

en gros und en detail in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt billigst
Franz Maier, Markt Nr. 17.

Die niedlichen kleinen **Gelenk-Püppchen** zum Aus- und Ankleiden sind wie sonst in grosser Auswahl zu haben bei **C. Albert Bredow** im Mauricianum.

// Im neuen Puzgewölbe in der Hainstraße Nr. 31, **Weinballe**, nahe am Markte, fortwährender billiger Verkauf des feinsten Puzes bis zum heiligen Abend.

Vorhemden und Kragen

für Herren zu billigen Preisen bei

J. S. Leichsenring, Grimma'sche Straße Nr. 10.



Neue, von der Königl. Sächs. Regierung

patent. Apparate

zur Bereitung aller Arten kohlensäurehaltigen Getränke,

1) Apparate von der bekannten Form und Größe,

2) do. mit Gold verziert u. mit Silber umstrickt,

3) do. mit Eiskühler,

und sämtlich so konstruiert, daß eine Entweichung des Gases durchaus unmöglich ist, so wie die dazu nöthigen Patronen und Pulver empfangen und empfiehlt besonders zu passenden Weihnachtsgeschenken

C. E. Bachmann,
Petersstraße Nr. 38.

Pariser Neuheiten.

Damenschmuck aller Art, bes. Broches, Armbänder, Haarnadeln etc.,

Cigarren-Etuis, Portemonnaies und Souvenirs in Leder, Schildkrot, Perlmutter, Elfenbein und Silber,

Nähpolster, Handschuh-, Flacons- und Cigarren-Kasten mit Mechanik,

Kleine Fontainen zu Eau de Cologne, Duftessig etc.,

Lampenschirme mit ausgeschlagenen farbig unterlegten Blumen.

Taschen-Fussbänkchen (zum Zusammenklappen) für Damen zum Concert, Theater, im Dampfwagen etc.,

Tir au Lapins, ein interessantes Spiel für Kinder,

Pantins, Petit Poucets et Tom Pouces,

Kleine Drahtlinien mit Pferdchen für Knaben empfiehlt in grosser Auswahl

C. Albert Bredow im Mauricianum.

Feine Drahtkörbchen

zu verschiedenen Tapissierarbeiten, Nähtischen, Blumenstative, Ampeln und mehrere in's Nadlerfach einschlagende Artikel empfiehlt zum Weihnachtsgeschenke billig

Gust. Liebner, Nadler,

im Bazar Halle Nr. 38, Gewölbe Halle'sche Straße Nr. 3.

Weihnachts-Geschenke.

Zum bevorstehenden Feste ist auch diesmal mein Lager von Galanterie-Artikeln aufs Reichhaltigste und Geschmackvollste assortirt; vorzüglich zu empfehlen ist mein starkes Sortiment echter Meeresschaum- und andere Sorten Cigarrenspitzen, so wie auch eine große Auswahl **Portemonnaies** und **Cigarren-Etuis** vom billigsten bis zum feinsten mit verschiedenen Constructionen, einfach in Leder, als auch fein gestickt, und bin durch directe Zufuhren in den Stand gesetzt, zu außerordentlich billigen Preisen zu verkaufen.

M. A. Wilhelm, im Auftrage

Carl Frey,

Markt, 2te Reihe, Gebäude am Hauptgange.

Puppenköpfe, ausgezeichnete Waare

Puppenbälge, zum Fabrikpreis.

Georg Fischer, Nadler, Grimm. Straße 24.

f. Carlsbader Toiletten,

Arbeits- und Handtaschen und Toilettenpiegel für Damen empfiehlt **J. Maner**, Grimma'sche Straße Nr. 8.

Zum bevorstehenden Weihnachtsgeschenke empfiehlt sich mit einer Auswahl **Herren- und Knabengütern** der Mägenmacher **Bürger**, Grimma'sche Straße Nr. 11, im Hause der Löwen-Apotheke.

Echt franz. Batisttücher

zu herabgesetzten Preisen empfiehlt

Franz Mauer, Markt Nr. 17.

Preiswürdige Neuheiten für den Hausbedarf,

jeder Hausfrau als billige Weihnachtsgeschenke empfohlen.

Glatte und gemusterte **wollene Stoffe** in großer Auswahl, das ganze Kleid 2 fl.

Mixed Lüstre, Mixed chiné, gemustert **Mixed, Orleans, Halbthibet** u. s. w., die Elle 5 fl. , 5 $\frac{1}{2}$ fl. und 6 fl.

Mousseline de laine, das Kleid 2 fl.

Napolitaine, gute durable Waare, in allerliebsten Mustern, die Elle 4 fl.

$\frac{1}{4}$ breite carrirte **Cachemires** in hübschen Mustern, die Elle 8 fl.

$\frac{1}{4}$ klein carrirte **baumwollene Stoffe**, die Elle 3 fl.

Gedruckt **Jaconet** in kleinen Mustern, die Elle 3 u. 4 fl.

$\frac{1}{4}$ breite echtfarbige **Kattune**, die Elle 2 $\frac{1}{2}$ fl.

Schürzenzeuge und **Schürzenrester** à 2 fl. , 3 fl. , 5 fl. und 6 fl.

$\frac{1}{2}$ große **wollene Tücher** à 1 fl. 10 fl. , 1 fl. 15 fl. und 1 fl. 20 fl.

$\frac{1}{4}$ **wollene Tücher** à 7 $\frac{1}{2}$ fl. , 10 fl. , 12 $\frac{1}{2}$ fl. u. 15 fl.

$\frac{1}{4}$ **Kattun-Tücher** in hell- und dunkelgrundig à 3 fl. , 5 fl. und 7 $\frac{1}{2}$ fl.

Halbwollene und **halbseidene Westen** à 10 fl. , 15 fl. und 20 fl.

Cachemire, **seidene** und **Moiré-Westen** à 20, 25, 30 fl. und 1 fl. 10 fl.

Wollene und **halbseidene Halbtücher** und **Schlipse** à 8 fl. , 10 fl. und 15 fl.

Buckskin, dickwollene Winterwaare, das vollständige Bein-
kleid 2 fl. 20 fl. und 3 fl.

Außerdem **Puppen-Nester** in großer Menge, darunter Nester von **Barège, Mousseline, Foulard, Toile du Nord, Perse** etc. etc., die Elle 2, 3, 4 u. 5 fl.

Gustav Markendorf,

vormals **J. H. Meyer**,

Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Bogelbauer



in Messing und lackirt empfiehlt in großer Auswahl **Wilh. Säckel jun.**,

Klempner im Salzgäßchen.



Spiegel- und Bilderrahmen.

Einem geehrten Publicum empfehle ich mich mit einer schönen Auswahl elegant gearbeiteter Spiegel- und Bilderrahmen, Uhr-Consolen und Gardinen-Gesimse von den einfachsten bis zu den reichverziertesten zu billig gestellten Preisen.

Alle Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt.

S. Cule, Vergolder, kleine Fleischergasse Nr. 24.

Messingschiebelampen,



so wie alle andern Arten Tischlampen, auch alle Arten Wand- und Hängelampen empfiehlt in größter Auswahl, unter Garantie,

Wilh. Säckel jun.,

Klempner im Salzgäßchen.

Die Spielwaaren-Ausstellung von G. L. Baudius

im Salzgäßchen, Eckhaus der Reichsstraße,
ist mit allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln auf das Reichhaltigste ausgestattet.

Weihnachts-Ausstellung von Gebrüder Tecklenburg in Leipzig.

Auch zur diesjährigen Weihnachts-Saison ist unser Lager mit Industrie-Gegenständen vieler Nationen sehr reichlich ausgestattet und bietet eine interessante Auswahl des Neuesten und Schönen neben dem Zweckmässigen und Nützlichen, was in dem jetzigen weiten Gebiete des Kurzwaaren-Faches einschlägt, für fast jedes Alter in grosser Mannichfaltigkeit. Wir schmeicheln uns den Beifall eines verehrten hiesigen wie resp. auswärtigen Publicums zu erlangen und geben die Versicherung, sämtliche Preise auf's äusserste billig gestellt zu haben.

Weihnachts-Ausstellung geschmackvoller Spielwaaren.

Unterzeichneter empfiehlt seinen geehrten Abnehmern auch in diesem Jahre eine reichhaltige Auswahl geschmackvoller Spielwaaren, so wie viele andere Artikel, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen.

G. A. Bauer, Dresdener Straße Nr. 59.

Seiden-Waaren

in größter Auswahl, als: ganz schwere Kleiderstoffe, im allerneuesten Geschmack; einige Sortimente ganz moderne buntseidene Kleider von 7 Thlr. an; ganz besonders dauerhafte, schwere schwarzseidene Stoffe, Tücher, Westen (und andere geschmackvolle Neuheiten in Sammetwesten, Prima-Qualität, von 2 Thlr. an), so wie alle in dieses Fach einschlagende Artikel, empfiehlt und ertheilt nach auswärts davon Proben,

Emil Peter,

Grimma'sche Str.- und Neumarkt-Ecke, 1. Etage.

Ausverkauf eines Damast-Tischzeug-Lagers.

Wegen gänzlicher Auflösung eines solchen Fabrik-Geschäfts in der Lausitz soll dessen unter mir liegendes Lager, bestehend aus **Bedecken** von allen Größen bis 6 Ellen breit und 20 Ellen lang, **Sandtüchern**, **Kaffee-Servietten**, einzelnen **Tischtüchern** und einzelnen **Servietten**, alles rein leinene Waare und in den schönsten Mustern, zu sehr herabgesetzten **Preisen** ausverkauft werden.

Friedrich Brandstetter,

Grimma'sche Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber.

Die Holz- und Spielwaaren-Handlung von Louis Wagner,

Salzgäßchen, unterm Rathhause,

empfehlen zum bevorstehenden Feste einem geehrten Publicum ihr reichhaltiges Lager aller Arten Spielwaaren für Knaben und Mädchen. Als besonders aber ist zu empfehlen: **Unzerbrechliches Puppenstuben-Ornament**, so wie **Puppenköpfe** von **Gutta-Percha** und **Metall** in allen Größen, so wie noch **verschiedene** — in dieses Fach einschlagende — **Neuheiten** zu den **billigsten** Preisen.



Zu Weihnachtsgeschenken passend!

Seidene und baumwollene Regen- und Sonnenschirme, elegant und dauerhaft gearbeitet, welche zur gänzlichen Räumung bestimmt sind, werden, um schnell damit zu räumen, auffallend billig verkauft: Seidene Regenschirme für eine Person von 2 fl bis 3 fl 15 kr , große seidene für zwei Personen (schwere Seide und Fischbeingestelle) von 3 fl an, baumwollene Regenschirme von 17 $\frac{1}{2}$ kr bis 1 $\frac{1}{2}$ fl , Kinderregenschirme von 15 kr an, Sonnenschirme von diesem Sommer für 25 kr , mit Futter von 1 fl 15 kr an, schwere seidene Knicker mit Garnitur von 1 fl an bei

Franz Schiffner aus Dresden und Leipzig,
Grimma'sche Straße Nr. 37.

Die Tusch-Farben-Fabrik, Mal- und Zeichnen- Materialien-Handlung

von Alexander Lehmann

empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Lager aller in dieses Fach einschlagenden Artikel zu passenden Festgeschenken und bitten um geneigten Zuspruch.

Neue Straße Nr. 14, zweite Etage werden eine Parthe Damenkleiderstoffe sehr billig verkauft.

Gummiüberschub-Lager eigener Fabrik, beste Qualität, so wie auch alle in dieses Fach einschlagende Reparaturen empfiehlt **A. Schenermann**, am Markt, Kaufhalle, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Hierzu eine Beilage.

Leipziger Tageblatt.

Freitag

(Beilage zu Nr. 352.)

17. December 1852.

K. K. priv. Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Assicurazioni Generali in Triest.

Versicherungen gegen Feuergefahr auf Waaren, Maschinen, Mobillen, Viehstand, Getreidevorräthe u. u.
Gewährleistungsfond der Gesellschaft 8,500,000 Fl. C.-M. — Der größte Theil desselben ist auf Grundgüter hypothekarisch angelegt.
Die Policen werden in **Preuss. Courant** ausgestellt, daher auch etwaige Schäden in dieser Währung ausgezahlt. Die Prämien sind billig und fest, **Nachschüsse** werden in **keinem Falle** beansprucht.
Die Gesellschaft versichert ferner Waarensendungen auf Eisenbahnen und Landstraßen gegen Elementarschäden und empfiehlt sich zu Abschlüssen von Generalpolicen.
Im Fache der Lebens- und Renten-Versicherung bietet die Gesellschaft durch billige Prämien und günstige Bedingungen den Versicherten besondere Vortheile. — Alle weiteren Auskünfte ertheilt

die **General-Agentenschaft für Sachsen.**
Dufour Gebr. & Comp. in Leipzig, Katharinenstraße Nr. 14.

BAZAR in der Central-Halle.

Von früh 9 bis 3½ Uhr freier Eintritt, von 3½ bis 10 Uhr Abends bei Beleuchtung à Person 2½ Ngr. (Kinder 1 Ngr.) Entrée.

Heute **CONCERT** im Bazar

von 7—10 Uhr vom Musikchore des Director Fr. Riede.

 Von den so allgemein beliebten Toiletten-Körbchen ist eine neue Auswahl wieder angekommen bei **C. A. Walther, Hofmanns Hof.**

Damenkleiderstoffe aller Art, recht billig, und einen kleinen Ausverkauf französischer Tacconets, etwas mit weiß in Silber gewirkte Westenstoffe verkauft **Paul Bellavène, Zeiger Straße Nr. 4.**

Elegante Herren-Kleider.

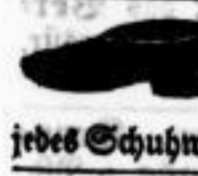
Solid und modern gefertigte Herren-Kleider jeder gangbaren Façon empfiehlt in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen **G. Conrad Ege, Brühl, Schwabe's Hof.**

Vielefelder Leinen und Tücher bei **C. Louis Laeuber, Burgstr. 1.**

Um bis Weihnachten zu räumen, habe ich eine Partie Schnittwaaren, bestehend in Kleiderstoffen, Westen, Tüchern u. u., bedeutend im Preise herabgesetzt.
Wilhelm Krobisch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst **A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.**

 Neue Gummischuhe verfertigt so wie jede Reparatur billig; Gummilack das Fläschchen 1½ und 3 Ngr.
Gutta-Perchasohlen auf Stiefeln 12 Ngr so wie auf jedes Schuhwerk billig. **A. Sangloff, Gummischuhm., Nicolaisstr. 6.**

Lager fertiger Pelzwaaren,

Müße, Manschetten, Stolas in allen Arten, auch Burnus und Reifepelze empfiehlt billig und gut **C. E. Berger, Nicolaisstraße 42.**

Porzellane Puppentöpfe und Badekinder in allen Größen nebst dazu gehörigen Badewännchen sind billig zu haben **Ritterstraße Nr. 5 im Porzellangewölbe.**

Ehörnerne Cigarrenspitzen zum Anpuzen sind billig zu haben **Ritterstraße Nr. 5 im Porzellangewölbe.**

Gut brennende Streichhölzer à 30 Tausend für 1 Thaler sind zu haben **Ritterstraße Nr. 5 im Porzellangewölbe.**

Polyporama's, kleine Guckkästen

für Knaben, das Stück 2 Ngr 15 Ngr und 3 Ngr, empfiehlt als Weihnachtsgeschenke **Sermann Einckel, Hainstraße Nr. 14.**

Johann Maria Farina

aus Köln a/Rhein.

Lager von **echtem Eau de Cologne** en gros und im Detail zu Fabrikpreisen **Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel.**

Sämmtliche Gegenstände feinsten und ordinärster Qualität: Jacken, Camisöler, Unterhosen, Strümpfe, Shawls, Mützen, Hauben, Sammaschen, Unterröcke (wollene), Hosenträger, Leibbinden u. s. w., Strickgarne, Handschuhe von den feinsten Glacés bis zu den gewöhnlichen ordinären Sorten, Herrenwäsche, Cravatten, Hals- und Taschentücher, Westenstoffe, Cigarren-Étui, Porte-monnaies, Klingelzüge, Eau de Cologne empfiehlt **Carl Netto, Petersstraße Nr. 23.**

Corsets ohne Naht in allen Weiten, Piqué- und Reifröcke, Schleier, Kragen, Unterärmel, Pelz-Cravatten u. Manschetten u. empfiehlt **Carl Netto.**

Sicht- und Rheumatismus-Sohlen bei **Carl Netto.**

Theodor Pfitzmann,

CENTRAL-HALLE **BAZAR**
No. 19 & 20, No. 32, 33, 34,
empfiehlt sein Lager von

$\frac{1}{4}$ Bielefelder Leinen
in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{2}$ Stücken à 10—40 Pf.,
 $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{8}$ Tücher,
fein leinene,
pr. Dgd. 2 $\frac{1}{2}$ —10 Pf.,
Leinen- und Shirting-
Hemden

für
Herren und Damen,
Tafelzeug,
Kaffee-Servietten,
Handtücher,
Vorhemden und Kragen
in
rein Leinen,
baumwollene u. wollene
Damenstrümpfe,

dergl.
Socken für Herren,
Buckskin-Handschuhe,
Trikot-Jacken
und
Beinkleider
in Baumwolle und Wolle
pr. Dgd. 5—6 $\frac{1}{2}$ Pf.,

zum bevorstehenden Weihnachtsfeste einer geneigten Beachtung
und stellt bei allen Artikeln die billigsten Preise.

Uhrketten, Armbänder, Bouquets
und **Ringe** von Haaren empfiehlt in den neuesten Mustern
Emil Kellner jun., Friseur, Neumarkt 7, (Auerbachs Hof).

Metallfedern
aus einer neuen Metallmischung, welche für jede Hand passen,
nicht kriechen, in's Papier nicht einschneiden, empfehlen in breit,
mittel und spitz das Gros 20 Pf.
E. Bühle & Comp., Klosterstraße Nr. 14.

Spitzenmantillen,
dergl. Tücher und Shawls empfiehlt sehr billig
J. E. Reichsenring, Grimma'sche Str. Nr. 10.

Neue amerikanische Erfindung.
Green's Patent-Tinten-Verlöscher,
um Geschriebenes schnell wegwischen und sofort auf dieselbe Stelle
wieder schreiben zu können, empfiehlt
Pietro Del Vecchio.

Elastische Streichriemen
(nicht Gemisch.) Diese Streichriemen haben dadurch einen be-
sondern Vorzug, daß der Riemen gewölbt ist und dadurch die Schneide
des Messers nicht abgerundet wird, und folglich das zu schnelle
Stumpfwerden des Schnittes vermieden wird. Ich empfehle daher
dieselben ohne alle prahlerische Anpreisung als die anerkannt prak-
tischsten bei
Moritz Wünsche,
Gewölbe Universitätsstraße Nr. 5.
Weihnachts-Ausstellung Centralhalle Nr. 42.

Beste engl. und amerikan.
Gummiüberschuhe

für
Herren, Damen u. Kinder,
neueste
Gutta-Percha-Gegenstände,
Spielwaaren

in Holz u. Pappe,
Pariser Modérateur-
Lampen
neuester Construction,
f. lackirte u. durchbrochene

Blechwaaren,
wie Brodkörbchen, Schreibzeuge,
Eigarrenhalter, Ofenvorsetzer u.,
Regenschirmhalter,
Ofengeräthhalter

und
Spucknapfe
in Eisenguß,
beste engl., franz. u. deutsche
Parfümerien

und
Toiletten-Seifen

Kohlenkasten und Ofengeräthe,

Tabak- und Zunderbüchsen, Leuchten, Kaffeemühlen,
Messer, Löffel, Licht- und Zuckerscheeren, Kupf-
brecher u. empfiehlt billigt

Wilhelm Müller, Nicolaisstraße Nr. 54.

Ballkleider,

alle Arten, Chemisette in Lüll, Mull und Batist, mit dazu pas-
senden Aermeln, Taschentücher, gestickte Röcke, Schleier, Fanchon,
Barden, Berthen, Haubendeckel, Negligehäubchen, gestickte, Batist-
Mull-, Lüll- und Plüschstreifen, Unterärmel u. s. w., vom billig-
sten bis zum feinsten empfiehlt sehr billigt

J. E. Reichsenring, Grimm. Straße Nr. 10.

Zu dem
bevorstehenden Weihnachtsfeste
empfiehlt sich mit einer großen Auswahl

fertiger Pelzwaaren
und verspricht bei guter Waare die reellste Bedienung.
E. Aug. Liebel, Grimma'sche Straße Nr. 7/10.

Eine Partie Leibwäsche
in verschiedenen Gattungen von Chemisette, Krage, Häubchen u. dgl.
soll, um damit zu räumen, zu sehr billigen Preisen verkauft werden
im Magazin von **S. A. Lüderig** in Leipzig, Leinwandhalle.

Puppenköpfe
in Papier-Maché, mit und ohne Glasaugen, wie Porzellan- und
Holzköpfe in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei
S. Blumenstengel im Barfußgäßchen.

Billiger Verkauf.
Eine Auswahl Sammet- und Atlasbüte für Damen Kaufhalle
am Markt im Durchgange Gewölbe Nr. 5. **Sellriegel.**

Wachsstock, gelb, weiß und bunt,
Wachslichtchen auf Christbäume, alle Größen,
Stearinlichtchen auf do. in 3 Stärken
empfiehlt in bester Waare billigt **Gustav Hartmann,**
Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel, früher Thomasgäßchen Nr. 10.

Friester Universal-Mineral-Ritt in Gläsern zu 6 und
10 Ngr. empfiehlt das **Bereins-Comptoir,** Petersstraße Nr. 23,
1. Etage. Detail-Verkauf Petersstraße Nr. 13 in der Hausflur.

Feinstes orientalisches Gewürzöl
zum Stollen- und Kuchenbacken empfiehlt das **Bereins-
Comptoir.** Detail-Verkauf Petersstraße Nr. 13 in der Hausflur.

Saarseife und **Womaden** von 6 Pfennigen an im **Bereins-
Comptoir.** Detail-Verkauf Petersstr. Nr. 13 in der Hausflur.

Fruchtseifen, feine, von 2 $\frac{1}{2}$ Pf. an, empfiehlt das **Ber-
eins-Comptoir.** Detail-Verkauf Petersstr.
Nr. 13 in der Hausflur.

Schwarze Riegelseife à Pfd. 2 Pf., 4 Pfd. 7 $\frac{1}{2}$ Pf., **Renn-
Falgseife** à Pfd. 4 Pf., Stärke à Pfd. 22 Pf., **Soda** à Pfd.
16 Pf. im **Bereins-Comptoir,** Petersstr. Nr. 13 in der Hausflur.

Stearinkerzen
Prima-Qualität, das Pack 8 Ngr.,
Secunda- 7 Ngr.,
empfiehlt **Gustav Juckoff,** Hainstraße, Luchhalle.

Ein gut gebautes Haus, Königsplatz, ist billig zu ver-
kaufen. Zu erfragen Querstraße Nr. 27 D., 2. Etage rechts.

Ein Bauplatz in angenehmer Lage, 2000 Quadratellen haltend,
ist zu verkaufen.
Näheres Reudnitzer Straße Nr. 5, 1 Trepp rechts.

Zu verkaufen ist ein Bauplatz von ca. 1200 □ Ellen im
Garten der Thomasmühle, woselbst das Nähere beim Verkäufer zu
erfragen.

Ein schöner Mahagoni-Flügel ist billig zu verkaufen Gerberstraße Nr. 10, parterre.

1 Pianoforte ist für einen ganz geringen Preis zu verkaufen beim Hausmann im Stern, Hainstraße.

Zu verkaufen sind einige Fillet-Nähstisch-Decken Schuhmacher-gäßchen, Gewölbe Nr. 13.

Zu verkaufen sind gut gehaltene Möbel, so wie Gartenge-räte und Gartenmöbel Nicolaisstraße Nr. 38, 1. Etage.

Verschiedene Möbel, als: Schreib- u. Kleidersecretäre, Etageren-Tische, Stühle, Sopha's, Commoden u., alles gut gehalten, ferner Mahagonitische und Spiegel, gepolsterte und Rohrstühle, zwei feine Nähstische, einer Jacaranda, der andere Nußbaum, sehr gut als Weihnachtsgeschenke passend, stehen billig zu verkaufen Brühl Nr. 56, 1 Treppe.

3 Sopha's

sind billig zu verkaufen Petersstraße Nr. 6, 4 Treppen.

Ein Sopha ist billig zu verkaufen kleine Fleischergasse Nr. 16, 3 Treppen.

Zu verkaufen ist billig ein gut gehaltener Divan Ritterstraße Nr. 39, im Hofe 2 1/2 Treppen.

Zu verkaufen ist eine Brückenwaage, 15 Ctr. Tragkraft, bei J. S. Schwarz, Meubleur, Brühl, Rauchwaarenhalle.

Zu verkaufen ist eine Bettstelle und ein Tisch Ulrichsgasse Nr. 1, 2 Treppen.

Zu verkaufen 2 Sopha's, 2 Kleiderschränke, 4 Commoden, 2 Tische, Ritterstraße Nr. 44, 3 Treppen vorn heraus, 3. Thür.

Eine Bettstelle nebst Stahlfedermatratze ist billig zu verkaufen im Brühl Nr. 61 beim Hausmann.

Eine neue Hobelbank von Ahorn steht zu verkaufen Antonstraße Nr. 1 bei J. D. Stein.

Zu verkaufen: 2 Kanonenöfen, 1 eiserner Kochofen und mehre Kochröhren und Kaminthüren, Erdelmarkt Nr. 47.

Ein schöner Berliner Kachelofen ist billig zu verkaufen Preußergäßchen Nr. 2, 2 Treppen.

Zu verkaufen

ist ein vorzügliches Gewehr mit Bayonnet, percussionirt, Hirsch-fänger, Patronentasche, Kappi und Riemenzeug (wie neu), 2 ganz neue Terzerole, 1 Maler-Staffelei, Bosenstraße Nr. 2, parterre,

Zu verkaufen ist 1 feidner Damenmantel und mehre andere Mäntel, 1 Bouiteille mit 6 Stk. guten geschliffenen Champagner-gläsern, ganz schön passend als Weihnachtsgeschenk, 2 gute Büch-sen, 1 Bündnadelstinte, 1 kupf. Blase, hält 8 R. Wasser, 1 Waage mit kupfernen Schalen u. dgl. m. Nicolaisstraße Nr. 4.

Zu verkaufen sind verschiedene Spielsachen für Kinder zu Weihnachtsgeschenken Brühl, Plauenscher Hof, im Erdgewölbe.

Eine elegante Puppenstube ist zu verkaufen Georgenstraße Nr. 6, 1 Treppe.

Zu verkaufen ist ein gebrauchter starker Rollwagen. Brühl Nr. 65 auf dem Comptolt zu erkragen.

Zu verkaufen steht eine leichte Halbchaise, noch ganz modern, 2 Tafelschlitten und noch mehrere gebrauchte Kutschgeschirre große Windmühlenstraße Nr. 47.

Ellern Brennholz, ganz trocken, 1/2 Elle lang, verkauft zu dem billigen Preis à Rftr. 7 1/2 Thlr.,
Eine stärkere Sorte à " 8 1/2 "
3 Fuß langes dergl. à " 9 "
J. S. Freyberg."

Liefere Scheitholz, 1/4 lang, 4 Thlr. 20 Ngr. bis 5 Thlr. verkauft und werden auch noch Bestellungen auf größere Partien angenommen bei J. S. Freyberg am Hospitalplatz.

Als Weihnachtsgeschenke

passend ist zu verkaufen: 1 Sopha und 1 Mädeleplä, beide von seltener Schönheit; 1 Bücherregal, polirt, von Birke mit gedrehten Säulen, wie neu, Neumarkt Nr. 22, 1 Treppe links.

Ein gutgewöhnter junger Wachtelhund ist billig zu haben im Heilbrunnen links 1 Treppe bei Mendel.

Die Ausstellung der geschmackvollsten Tannen-bäume ist Veränderung halber auf dem Augustusplatz, und da-selbst in bester Auswahl zu verkaufen.

Eine Fuhre grüner Preiselsbeeren, à Metze 8 \mathcal{R} , sind Sonnabend zu haben. Stand ist in der Schloßgasse beim weißen Adler.

Cigarren-Ausverkauf.

Da ich bis zum 1. Januar mein Lager von importirten, Hamburger und Bremer Cigarren in abgelagerter Waare räumen will, so verkaufe ich von heute an sämt-liche Borräthe bedeutend unter dem Fabrik-preise. Nicolaisstraße Nr. 26, 1 Treppe.

Als passendes Weihnachtsgeschenk empfiehlt
echte Havanna-Cigarren in Bleipackung
Nr. 15, das Tausend 15 \mathcal{R} , 1/4 Hundert-Packet 12 1/2 \mathcal{R} ,
Heinrich Augener in Bremen, Hainstraße im Stern
bei Anton Fischer jun.

Ausstellung

von Conditorei-Waaren, Nürnberger Lebkuchen, Confecturen an Christbäume, französ. Bonbonieren, Chocoladenfiguren, Trinkchocoladen & Pastillen u. aus der Fabrik der Herren Jordan & Timaeus in Dresden em-pfiehlt zur gefälligen Beachtung F. C. Braun, Königsplatz.

Empfehlung.

Zu bevorstehenden Weihnachten empfiehlt der Unterzeichnete sich zu Ausführung aller geehrten Aufträge in Stollen-Bestellung so-wohl, wie sein reichhaltiges Lager von Pfefferkuchen aller Sorten in Packeten und Scheiben.

Leipzig, den 16. December 1852.

August Krabl, Bäckermeister in der Burgstraße.



Als Linderungsmittel gegen Schnupfen, Husten, Catarrh und Heiserkeit giebt es nichts Besseres als die durch ihre Wirk-samkeit rühmlichst bekannten Pate pectorale von D. Denstorf in Magdeburg, so wie

Magen-Extract

aus grünen Pomeranzen, von O. Denstorf, das beste, den Magen stärkende Bitter-Extract von vorzüg-lichem Einflusse auf denselben und die Verdauung der übrigen Unterleibsorgane, à Flacon 10 \mathcal{R} .

Niederlage für Leipzig beim Conditore Döderlein, Grim-ma'sche Straße Nr. 31.

Alle Sorten gute Chocolate

eigener Fabrik, das Pfd. von 5 Ngr. bis 12 1/2 Ngr., 7 Pfd. für 1 Thlr. Querstraße Nr. 17, und Markttags Königshaus gegenüber.

Düsseld. Bunsch-Essenz in 1/2, 1/2 und 1/4 Flaschen
empfehlen zu jedem belie-
bigen Preise C. Schauf, Thomagäßchen Nr. 5.

Novinen, à 3 \mathcal{R} , von vorzüglich schöner Qualität
empfehlen
Theodor Rösch, Bosenstraße Nr. 9.

Besten candirten Genueser Citronat in Kisten und aus-
gewogen, so wie bairische Schmelzbutter empfiehlt billigst
Johann Wilhelm Fiedler,
Grimm. Straße Nr. 22.

Echten Braunschweiger Honigtuchen,

ausgezeichnet schöne Waare, empfiehlt das Pfd. zu 3 bis 3 1/2 Ngr.
NB. Wiederverkäufer erhalten einen angemessenen Rabatt.

Gust. Haase, kleine Windmühlenstraße Nr. 15.

Eine Partie schöner Thonwaaren, als **Ampeln** und dergleichen, welche sich sehr gut zu Weihnachtsgeschenken eignen, liegen zum Verkauf bereit bei

Gust. Haase, kleine Windmühlenstraße Nr. 15.

Cigarren, abgelagerte Waare, empfiehlt in gutem Sortiment

Gust. Haase, kleine Windmühlengasse Nr. 15.

Cacaomühle
zu
Reudnitz
von
W. Felsche
in
Leipzig.

Königs-Choco. à Pf. 30 Ngr.
superf. Vanillo-Choc. à 25 Ngr.
ff. Salon-Chocol. des Café franç. à 20 Ngr.
f. Vanillo-Ch. à 15 Ngr.
f. Gewürz-Ch. à 10 Ngr.
Familien-Chl. in Pulverform (ganz rein, ohne Zusatz) à 8 Ngr.



Cacaomühle
zu
Reudnitz
von
W. Felsche
in
Leipzig.

Cacaomühle
von
W. Felsche in Leipzig.

Gesundheits-Ch aus PortoCabello Cacao, ohne Gewürz à Pf. 20 Ngr.
ff. Gesundh.-Chl. v. Guajaquil-Cac. à 15 Ngr.
Cacao-Masse extraf. v. Caracas à 20 Ngr.
Cacao - Masse v. Trinidad-Cacao à 15 Ngr.
In ganzen und Viertelpfunden à 32 Lth.

Durch Aufstellung der zweckmässigsten Maschinen neuester Construction (eine derselben Preis-Maschine der Londoner Ausstellung) bin ich im Stande, alle Aufträge in Quantität und Qualität auf das Prompteste auszuführen, indem zur Bereitung der Chocoladen nur die besten Materialien verwendet werden. Zur geneigten Beachtung empfiehlt sich

Wilhelm Felsche.

Klaren Zucker

pr. Pfund 4 π , 8 Pfund für 1 π , weißen klaren Zucker pr. Pfund 5 π , 7 Pfund für 1 π , und weißen festen Zucker pr. Pfund 5 π , im Brod billiger, empfiehlt

Herm. Hoffmann, Dresdner Straße Nr. 60.

Ausgezeichnet feinen **Thee** empfiehlt das Vereins-Comptoir, Petersstraße Nr. 22, in 1/4 & Packeten, elegant gepackt, zu Weihnachtsgeschenken, als: **Hapsan**, **Imperial**, **Perl** und **Peccothee**. Detail-Verkauf: Petersstraße Nr. 13, in der Hausflur.



Für
Haushaltungen.
Kleine Zuckerhüte
(Raffinadspitzen) 6 & schwer,
à Stück 1 π , empfiehlt als
nützliches Weihnachtsgeschenk

Wilhelm Felsche.



Neue franz. Katharinenpflaumen

(rame superieure)
in 1/2 Kisten empfiehlt **Ferd. Cernau.**

Stollen-Mehl

in schönster Qualität verkauft zu den Preisen der Lindenauer Mühle
billigst **Robert Schredenberger,**
Holl. Straße Nr. 15.

Stollenmehl.

Ein ausgezeichnet feines weisses, äußerst trockenes Weizenmehl, welches sich, da es von schönem Weizen, vermittelt französischer Kunstmühlen gemahlen ist, vorzüglich zur Stollenbäckerei eignet, wird billigst im Mehl- und Productengeschäft der **Thomasmühle.**

Stollenmehl,

vermittelt amerikanischer Kunstmühle von vorzüglichem neuen Weizen gemahlen, empfiehlt zu billigsten Preisen die Mühle zu **Lindenau.**

Zum Stollenbacken

empfehlst ff. Weizenmehl, baier. Schmelzbuter, Zucker, ganz u. gestossen, Rosinen, Korinthen, Mandeln, Sen. Citronat, so wie alle sonstigen Backgewürze in bester Qualität und zu den billigsten Preisen
Carl Schönberg, Glocenstraße Nr. 7.

Zum Stollenbacken

empfehlst billigst Mecklenburger Butter **Dor. Weise.**

Beste Smyrn. Rosinen,

à Pfd. 4 Ngr., Zant. Corinthen à Pfd. 4 Ngr. 8 Pf., Weiss in Broden, à Pfd. 4 1/2 Ngr., feinere Qualität 5 Ngr., ausgeschl. 5 1/2 Ngr., gest. Weiss, à Pfd. 5 Ngr. 2 Pf. und 5 Ngr., Farin, à Pfd. 4 Ngr. 8 Pf., 4 Ngr. 5 Pf. und 4 Ngr., empfiehlt **Alexander Haberland, tl. Fleischerstraße Nr. 9.**

Reis,

neuen Carol., à Pfd. 3 1/2 Ngr., 9 Pfd. für 1 Lth.
alten dgl. : : 3 : 10 1/2 : : 1 :
Patna : : 2 1/2 : 13 1/2 : : 1 :
Java : : 2 : 16 1/2 : : 1 :
empfehlst **Alexander Haberland, tl. Fleischerstraße Nr. 9.**

Neue böhmische Pflaumen

in sehr schöner Qualität empfiehlt **Theodor Held, Petersstraße Nr. 19.**

Kieler Sprotten,

Holsteiner und Helgoländer Austern,

Geräuch. pomm. Gänsebrüste,

do. **Winterlachs**

empfehlst **J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.**

Straßburger Gänseleber, u.

Nebhubn-Pasteten in Terrinen,

Samburger Rauchfleisch,

geräucherte Rindszungen,

geräucherte pommersche Gänsebrüste,

geräucherte Gänsefüeulen,

Frankfurt a/M. Bratwürste,

Gothaer Cervelat-, Trüffel-, Zungen-, Roth- und Sülz-Wurst

empfehlst **Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.**

Morgen erhalte ich wieder von allen Sorten

echter Braunschw. Wurst,

auch **Speck, 4 Pfd. 1 Lth.**

Moritz Richter im Barfußgäßchen.

Beste Brabanter Sardellen à 88 π , 5 für 1 π , empfiehlt

Carl Schaaf, Thomagäßchen Nr. 5 im Keller.

Jenaer Cervelat-, Zungen- und ausgezeichnete Trüffelwurst, grobgehakte Cervelatwurst à 89 π , schönen Speck-Speck, Frankfurter Würstchen, Schweinefett und Schmelzbuter empfiehlt

Carl Schaaf, Thomagäßchen Nr. 5 im Keller.

Die Niederlage ausländischer feinsten Fleischwaaren von **Dorothea Weise** aus Gotha, Nicolaisstraße Nr. 50, empfiehlt ihr auf's vollständigste assortirtes Lager zu billigsten Preisen und bittet um gütige Abnahme,

Der so beliebte Schweizerkäse, à Pfd. 5 Ngr., so wie ausgezeichnete Bamberger Schmelzbutter und Limburger Käse ist zu haben Neumarkt Nr. 16.

Hamburger Presshese,

prima Qualität, kann ich noch in großen und kleinen Posten abgeben. Halle a/S. Fr. Wirtreuter, Bechers Hof.

Dresdner Presshese ist zu haben Grimm. Straße Nr. 31.

Presshese

von anerkannter guter Triebkraft und täglich frisch empfohlen Gebrüder Baumann.

Presshese,

täglich frisch in wirklich guter Qualität, empfiehlt Gustav Juckoff, Hainstraße, Tuchhalle.

Sesfen sind stets frisch zu haben bei C. verw. Paul im Rosenkranz, Nicolaistraße Nr. 8.

Alle Tage frische Sesfen à Kanne 4 Ngr. Scheppliner Bierbierlage, Markt Nr. 6.

Frische Weißbierbieren sind zu haben Bierhalle, große Windmühlenstraße 15.

Zu kaufen gesucht wird eine Zeitungskundschaft, ganz oder theilweise, und bittet Adressen hierüber Neukirchhof Nr. 9 abzugeben.

Gebrauchte Weinflaschen werden gekauft Burgstraße Nr. 9, im Garten 2 Treppen.

Zu kaufen gesucht wird 1 Secretär, Sopha, Stühle, Spiegel und Kleiderschrank, gut gehalten, Nicolaistraße 18, 3 Tr. links.

6000 — 7000 Thlr., ingleichen 2200 Thlr. werden gegen sichere Hypotheken gesucht. Offerten erbittet sich

Adv. Julius Boettger, Neukirchhof Nr. 28.

3000 Thlr. und 1000 Thlr. sucht auf erste Hypotheken Adv. Roux, Brühl, Schwabe's Hof.

Zwei tüchtige Lithographen

finden unter annehmbaren Bedingungen langdauernde Beschäftigung bei B. Angerstein in Wernigerode a./S.

Gesucht

wird zum 1. Jan. ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen Mühlgasse Nr. 6, 1. Etage.

Gesucht wird zum 1. Januar ein Dienstmädchen für häusliche Arbeit und die etwas nähen kann, Colonnadenstraße in der Kartensfabrik von J. S. Schulze.

Gesucht wird zum 1. Januar ein ordentliches Mädchen in gefesteten Jahren zur Küche und häuslichen Arbeit. Selbiges muß gute Atteste und längere Zeit in einem Dienste gestanden haben.

Zu erfragen hinter dem Livoli auf dem Zimmerplatz von Fr. Lüders.

Ein ordentliches und fleißiges Mädchen, welches im Häuslichen wohl erfahren ist und Zeugnisse ihrer guten Aufführung beibringen kann und Liebe zu Kindern hat, nur solche findet zum 1. Januar einen guten Dienst Petersstraße Nr. 33, 3 Treppen hoch.

Ein Aufwartemädchen wird gesucht Reichels Garten, Erdmannsstraße Nr. 17, 3. Etage rechter Hand.

Gesucht wird eine ausstillende Amme. Zu melden Katharinenstraße, Rupperts Hof bei der Hebamme

Reidhold.

Ein routinierter Kaufmann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht sogleich oder zu Neujahr eine Stelle als Reisender. Er selbst hat schon mehrere Male Preußen, Polen und Westrußland bereist und ist in allen Fächern, außer Manufacturwaaren, bewandert. Näheres Leipzig bei C. F. A. Keyher, Neudnitzer Straße Nr. 5.

Gesucht werden noch einige Aufwartungen. Zu erfragen Gerbergasse Nr. 26, im Hofe 3 Treppen.

Commisstelle-Gesuch.

Ein mit den besten Zeugnissen versehener und in Condition stehender junger Mann, welcher in einer Colonial-, Material-, Farben- & Weinhandlung en detail einer Provinzialstadt Preussens gelernt hat, sucht, um sich in seinem Geschäft zu vervollkommen, in einer ähnlichen Handlung die Stelle eines Laden- oder Lagerdieners. Derselbe besitzt einige Comptoirkenntnisse, und kann sofort oder zu Neujahr eintreten. Hierauf reflectirende Herren Principale werden höflichst ersucht, ihre werthe Adresse unter C. M. M. poste restante Liebenwerda einzusenden.

Ein hiesiger Kaufmann wünscht täglich einige freie Stunden durch Führung der Bücher, der deutschen und französischen Correspondenz in einem hiesigen Geschäfte auszufüllen. Die größte Discretion wird im Voraus versichert.

Hierauf Bezug habende Offerten bittet man unter A. Z. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger kräftiger Mensch, 23 Jahre alt, gänzlich militärfrei, sucht unter bescheidenen Ansprüchen wieder ein Unterkommen als Markthelfer u. s. w.; selbiger ist schon im Buchhandel und Materialgeschäft bekannt.

Gefällige Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter der Chiffre A. K. H. 1 niederzulegen.

Ein in der Gärtnerei erfahrener Mann sucht einen Posten als Dienstgärtner und würde zugleich auch Bedienung oder Beaufsichtigung von Feldarbeiten mit übernehmen.

Anerbietungen erbittet man sich Windmühlengasse Nr. 7 parterre bei Herrn Engelmann.

Ein gebildetes arbeitsames Mädchen, nicht von hier, wünscht gleich oder zum 1. Januar eine Stelle in oder außerhalb Leipzig, am liebsten als Stubenmädchen.

Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Ein anständiges Mädchen, das sich gern jeder häuslichen Arbeit unterzieht, auch im Nähen nicht unerfahren ist, sucht zum 1. Jan. bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen Petersstraße Nr. 3, im Durchgange im Wurstverkaufe.

Ein junges, ordentliches, im Nähen und Platten geschicktes Mädchen sucht zum 1. Januar bei einer anständigen Herrschaft ein Unterkommen.

Das Nähere Reichstraße Nr. 3, Gewölbe Nr. 5 u. 6.

Gesuch.

Ein gebildetes, gefestetes Frauenzimmer von streng moralischem Charakter, welches seit mehreren Jahren Hauswirthschaften in jeder Beziehung selbstständig leitete, wo ihr auch die Erziehung von Kindern mit oblag, sucht vom 1. Januar an eine ähnliche Stelle unter bescheidenen Ansprüchen. Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre werthen Adressen unter H. L. H. 17. in der Exped. dieses Blattes gefälligst niederzulegen.

Ein arbeitsames Mädchen, geschickt im Kochen, sucht Dienst. Näheres Reichstraße Nr. 9, im Hofe 2 Treppen.

Gesuch. Ein Mädchen, das schon längere Zeit bei anständigen Herrschaften gedient hat und sich aller häuslichen Arbeit gern und willig unterzieht, auch in der Küche nicht unerfahren ist, wünscht bis zum 1. Januar oder Februar einen Dienst. Zu erfragen Böttchergäßchen Nr. 1, 1 Treppe.

Ein solides Mädchen, welches Küche und Hausarbeit versteht, sucht sogleich oder zum 1. Januar Dienst. Gütigste Adressen bittet man abzugeben Brühl Nr. 5 im Gewölbe.

Zu miethen gesucht wird ein mittleres Familienlogis in der innern Stadt oder innern Vorstadt, und sind Adressen abzugeben Petersstraße Nr. 40 beim Hausmann.

Zu miethen gesucht wird ein Logis von 2 Stuben u. in der Dresdner Vorstadt, welches sofort bezogen werden kann, lange Straße Nr. 13 parterre.

Gesucht wird von einer anständigen Demoiselle ein freundlich möbirtes Stübchen mit Bett. Adressen bittet man mit Preisangabe neue Straße Nr. 8, 1 Treppe hoch abzugeben.

Gesucht wird zu Ostern ein Familienlogis von 2 Stuben, 2 bis 3 Kammern und Zubehör, in Reichels Garten oder dessen Nähe. Adressen werden angenommen bei J. G. Stengler, im Gewölbe Grimma'sche Straße Nr. 5.

Gesucht wird bis zu Neujahr ein Familienlogis von 26 bis 30 Thlr. von ein paar stillen, pünctlich zahlenden Leuten. Adresse beliebe man Brühl, rother Krebs im Gewölbe niederzulegen.

Gesucht wird sofort oder zu Weihnachten, in der Stadt oder innern Dresdner Vorstadt wo möglich, ein kleines Familienlogis von einem soliden Abmieter. Anmeldungen bittet man an Herrn Carl Schubert, Burgstraße Nr. 24 abzugeben.

Gesucht wird ein Familienlogis für ganz pünctliche Leute von 50 bis 70 fl . Offerten bei F. Möbius, Reichstraße Nr. 9.

Zu mietzen gesucht wird sofort ein kleines Stübchen als Schlafstelle. Adressen sind abzugeben Petersstraße 1 im Keller.

Ein geräumiges Local, Gewölbe oder Niederlage, wird während dieser Neujahrmesse zum Einstellen von Möbeln u. zu mietzen gesucht. Adressen sind abzugeben Böttchergäßchen Nr. 3 im Gewölbe.

Ein kleines Familienlogis, 40—50 fl , wird Verhältnisse halber noch zu Neujahr gesucht. Adressen mit O. poste restante hier.

Gasthaus-Verpachtung oder Verkauf.

Ein $\frac{1}{2}$ Stündchen von Leipzig gelegenes Gasthaus mit großen Gesellschaftsgärten, Kegelbahn, Stallung für 25 Pferde, an einer Straße gelegen, wozu ein großer Saal, 5 Gesellschaftszimmer, soll Familienverhältnisse halber mit ganz completem Inventar sofort verpachtet, auch verkauft, auch ein anderes Grundstück, sei es ein Haus in Leipzig oder ein Bauergut, vertauscht werden. — Zur Pachtung sind 1000 Thlr., — zum Ankauf 2—3000 Thlr. erforderlich.

Reelle darauf reflectirende Personen erfahren das Nähere Burgstraße im weißen Adler Nr. 11, 1. Etage.

Vermiethung. Ein sehr gut gehaltenes Familienlogis mittlerer Größe, in bester Lage, ist Veränderung halber entweder sofort oder zu Ostern zu vermieten.

Näheres Halle'sche Straße Nr. 4, 2 Treppen.

Zu vermieten ist von Weihnachten ab ein Geschäftslocal (ein Eckzimmer mit 6 Fenstern, ein anderes einseitiges und ein Vorsaal), alles im Zusammenhange und unter einem Verschluss im Kramerhause, eine Treppe hoch.

Näheres Auskunft ertheilt

C. A. Klemm (Neumarkt, hohe Lilie, 1 Treppe.)

Zu vermieten sind 2 Stuben nebst Schlafkammern im Place de repos. Beim Hausmann zu erfragen.

Zu vermieten ist eine möblierte Stube nebst Schlafcabinet Petersstraße Nr. 42, Quergebäude 2 Treppen.

MELUSINA. Heute theatrale Abendunterhaltung mit Tanz in Pragers Colosseum. Anfang 8 Uhr. D. V.

Petersschiessgraben. Heute großes Schlachtfest.

Restauration zur gr. Feuerkugel, Neumarkt Nr. 41. Heute Abend gefüllten Trutbahn u. C. A. Mey.

Heute Schlachtfest im Burgkeller, von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an Wellfleisch, Abends Wurst und Suppe, wozu ergebenst einladet J. C. Kühne.

Die Baiarische Bierstube von C. W. Schneemann, Neumarkt 34, ladet heute Abend zu Schweinsknocheln mit Klößen ergebenst ein und empfehle zugleich mein ausgezeichnetes bairisches Bier. C. W. Schneemann.

Heute Abend Schweinsknocheln mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, wozu ergebenst einladet J. G. Pöhler, Klostersgasse.

Heute Abend Schweinsknocheln mit Klößen, Hasen- und Gänsebraten mit Weinkraut bei C. verw. Paul im Rosenkranz, Nicolaisstraße Nr. 8.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße, wozu ergebenst einladet C. Quante, Thomasgäßchen Nr. 3.

Heute Abend Schweinsknocheln und Klöße bei Görtsch, Burgstraße Nr. 21.

Heute früh von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an Speckfuchen, wozu ergebenst einladet J. G. Jüll im Tunnel.

Zu vermieten ist eine Niederlage in einem in der Nicolaisstraße gelegenen Hause.

Dr. Andriessky, Reichstraße Nr. 44.

Zu vermieten ist ein gut möbliertes Zimmer mit Doppelfenstern und Schlafcabinet, passend für 2 Personen, zum 1. Jan. 1853, Ritterstraße Nr. 36, 3 Treppen.

Zu vermieten ist an einen oder 2 Herren eine gut möblierte Stube und Schlafcabinet (messfrei), sogleich oder später zu beziehen, Reichstraße Nr. 55, Selliers Haus, 4. Etage, W. Kahn.

Zu vermieten ist ein möbliertes Zimmer mit Alkoven an einen soliden Herrn Neukirchhof Nr. 15, 2. Etage.

Zu vermieten ist gleich oder zum 1. Januar eine freundliche möblierte Stube mit Schlafzimmer und Bett Barfußgäßchen Nr. 2, 1. Etage vorn heraus.

Eine freundliche Stube nebst Schlafcabinet, möbliert vorn heraus, ist zum 1. l. M. für einen oder 2 Herren zu vermieten Petersstraße Nr. 25, 3 Treppen.

Zwei Keller sind zu vermieten Brühl Nr. 61. Näheres beim Goldarbeiter Ehrhardt daselbst.

Eine gut möblierte Stube nebst Schlafzimmer mit freundlicher Aussicht ist zu vermieten Lauchaer Straße Nr. 19, 2. Etage.

Germania. Heute Freitag theatrale Abendunterhaltung mit Tanzvergnügen im ODEON. Kinder haben durchaus keinen Zutritt. Anfang 8 Uhr. Das Directorium.

Große Funkenburg.

Heute Freitag grosses Concert.

Näheres durch die Programms. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Das Musikchor von J. G. Hausschild.

Zu dem heute Abend stattfindenden Concert und warmen Abendessen portionenweise ladet ergebenst ein C. G. Paag, gr. Funkenburg.

Schweizerhäuschen.

Heute Freitag

Concert von L. Pohle.

Anfang 2 Uhr.

Gosenschenke in Gutrish,
Heute Freitag Schweinsknochen mit Thüringer
Klößen. **A. Seyser.**

Gasthof zum Helm in Gutrish,
Heute Freitag Schweinsknochen mit Klößen. **S. Söhne.**

Großer Ruchengarten.
Heute Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig u. Sauerkraut.
Biere ff. **C. Martin.**

Brandbäckerei.
Stollen-Bestellungen werden wieder angenommen und in der
Güte wie immer besorgt. **C. Heuschel.**

Morgen Schlachtfest bei **F. A. Winkler,**
Dresdner Straße Nr. 16.

Morgen Schlachtfest, dazu ladet ergebenst ein
F. Senf, Königsplatz 18.
NB. Auch giebt es von heute an frische Weißbierbissen.

Heute Schlachtfest.
Balthasar Pilgers Witwe, Ulrichsgasse Nr. 19.

Heute letztes Schlachtfest in diesem Jahre, darum bittet um
zahlreichen Besuch **F. Knoche, Dresdner Straße Nr. 58.**

Geißlers Salon. Heute Abend ladet zu
mit Klößen ergebenst ein **D. D.**

Heute Mittag Pökelbraten und Klöße, wozu einladet
A. Jummel, Petersstraße Nr. 1 im Keller.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig,
auch Sauerkraut. **J. C. Bunge, Brühl Nr. 36.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst
einladet **W. Fiedler in Krafts Hof, Brühl Nr. 64.**

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen, Gänse-
braten mit Weinkraut ergebenst ein **J. S. Senge, Reichels G.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei
C. S. Dieze, große Fleischergasse.

Feine Gose bei F. Dieze, St. Mailand.

Große Naturfellenheit.

Ein hier noch nie gesehener lebendiger Biber ist
auf einige Tage in Weils Kaffeegarten zu sehen. Um 2 Uhr wird
derselbe im Wasser gezeigt. Entree 2 1/2 Ngr., Kinder 1 Ngr.
S. S. Diezschold.

Verloren
wurde am 14. d. M. Abends von der Tuchhalle bis in die Hal-
lesche Straße eine goldene Busennadel (Doppelnadel mit Kettchen).
Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige bei Herrn Hähle in der
Tuchhalle gegen Belohnung abzugeben.

Verloren wurde vorgestern Abend eine Brille mit Stahlge-
stelle in Futteral. Abzugeben Hainstraße Nr. 28, Hof links drei
Treppen, gegen Belohnung.

Wer das Ledertäschchen, worin eine Postkarte für den R. Förster
Berndt in Crottendorf nebst andern Papieren sich befindet und
welches am 15. d. vom Baierschen Bahnhofe ab verloren worden
ist, bei der Frau Oberpost-Secretair Gräfe, neue Straße Nr. 4,
2 Treppen abgibt, erhält eine angemessene Belohnung.

Die Dame, welche gestern früh beim Kaufmann **Enders** unter
den Bühnen einen Regenschirm mit silbernem Namen-Schild an
sich genommen, wird ersucht, denselben beim Hausmann im großen
Kloster (Klostergasse Nr. 15) gegen den ihrigen umzutauschen.

Lohnfuhrern betreffend.

Von jetzt an und im Verlaufe des nächstkommenden Jahres sind aus der belgischen Ziegelbrennerei zu **Vindenan**
mindestens zwei Millionen Stück Mauersteine nach Leipzig zu versahren. Lohnfuhrwerksbesitzer, welche geneigt sind, dergleichen
Ziegelefuhrern accordweise zu übernehmen, wollen sich gefälligst alsbald mit mir in's Einvernehmen setzen.

F. S. Spangenberg.

Verloren wurden am Montag Abend einige beschriebene Pa-
piere religiösen Inhalts. Abzugeben gegen Belohnung neue Straße
Nr. 8, 1 Treppe.

Um den wiederholten böswilligen Gerüchten, als sei ich die Ur-
sache der Dienstenlassung meines Mannes, des vormaligen Gepäch-
Expediten der Magdeb.-Leipz. Eisenbahn, für alle Zukunft zu
begegnen, sehe ich mich gezwungen hiermit öffentlich bekannt zu
machen, daß ich fernerhin alle derartige Verläumdungen meiner Ehre
ohne Verzug zur gerichtlichen Bestrafung ziehen werde.
Leipzig, 17. Dec. 1852. **Auguste Kästner, geb. Karbaum.**

Um recht baldige Aufführung der Oper „**Jeffonda**“ v. Spohr
und „**Corfar**“ v. Rieg wird Herr Dir. **Wirsing** ersucht.

Viele Abonnenten wünschen, daß das Directorium der Euterpe
uns immer mit so einer Sängerin erfreuen möge, als es am
Dienstag der Fall war.

Ihren mir unbekanntem Brief habe ich den 29. v. M. erhalten,
konnte jedoch Ihre Bitte nicht erfüllen und erwarte daher weitere
Nachricht. **Th. P.....**

Es wird dringend gebeten, daß diejenige Frau, welche den ano-
nymen Brief in die Salomonstraße geschrieben hat, sich persönlich
melde, oder es kann blos als Verläumdung gelten.

Die Mitglieder der Wolffschen Kranken- und Leichen-Commun
werden den 19. December Nachmittag 3 Uhr zu einer Versamm-
lung eingeladen. Versammlungsort Johannisgasse, Bergers Kaffe-
garten. **Der Vorstand.**

Die Unterzeichneten erlauben sich ergebenst anzuzeigen, daß für
die armen abgebrannten Familien Belmonts im Steinhale folgende
milde Gaben eingegangen sind: von Hrn. Sup. D. **Großmann**
3 fl , von Hrn. K. **Tauchnitz** 20 Francs, von Hrn. **Edmund** 1 fl ,
von E. G. von H. 1 fl , von Act. **Th.** 1 fl , von Hrn. **M. Lionel**
1 fl , von Mad. **Haneke** 1 fl , von Hrn. **K. Voigt** 1 fl , von
Frau **W.** 7 1/2 fl , von P. **J.** 3 fl , für die armen Abgebr. 10 fl ,
von Mad. **P. G.** 1 fl , von P. **S.** 5 fl , von H. **S.** 1 fl 10 fl ,
von E. **S.** 5 fl , von W. **S.** 1 fl , von L. **S.** 3 fl , von E. **S.**
1 fl , von M. **J.** 10 fl , von Hrn. **E. A. Schlesch** 15 fl , von
H. **W. u. Co.** 5 fl , von Hrn. **W. Wetschky** 2 fl , von L. **K.** 20 fl ,
von einem Ungenannten 5 fl , von Hrn. **Dähnert** 1 fl , von E. **M.**
15 fl , von Hrn. **E. W. Naumann** 1 Ducaten, von Hrn. **D. Keil-**
berg 2 fl , des Gerechten Andenken bleibt im Segen 1 fl , von
D. **D.** 3 fl , von M. **H.** 1 fl , von E. **W.** 2 fl , von Hrn. **Schwe-**
rin 1 fl , von Dr. **S.** 2 fl , von W. **D.** 2 fl 5 fl , von J. **G. H.**
5 fl , von E. **H.** 10 fl , von A. **F. B.** 15 fl , von Hrn. **Kam-**
merath E. **S.** **Frege** 10 fl .

Den Herren **Frege & Co.** haben wir obige Summe zur
Beförderung übergeben und sagen im Namen der armen Abge-
brannten den freundlichen Gebern unsern herzlichsten Dank.

Leipzig am 16. December 1852.
Dr. Chr. Fr. Noble und Blah & Scheler.

Als Verlobte empfehlen sich
Caroline Nothe.
Eduard Ublemann.

Leipzig, den 17. December 1852.

Heute wurden wir durch die Geburt eines muntern Mädchens
erfreut.

Leipzig den 16. December 1852.
August Zieland und Frau.

Heute Nachmittag 5 Uhr verschied nach langen Leiden ruhig und
sanft unsere hertzengute innig geliebte älteste Tochter **Auguste**
in ihrem 14. Lebensjahre; in ihr verloren wir ein frommes braves
Kind aus unserm stillen häuslichen Familienkreise. Theilnehmenden
Verwandten und Freunden widmen diese Anzeige und bitten um
stilles Beileid

Leipzig, am 15. December 1852.
Moriz Oberländer } Kellern.
Aurelie Oberländer }
Alfred, Elise, Maria, Geschwister.

An die Mitglieder der Estel'schen Kranken- und Leichen-Commun.

Zur Verwahrung gegen die wahrheitswidrigen Behauptungen des derzeitigen Vorstehers der Gesellschaft, Herrn C. W. Schubert, in den Beilagen zu Nr. 346 und 348 des Leipziger Tageblattes, so wie erneuerte Aufforderung zur Abhaltung einer statutenmäßigen Wahl, da jede andere als nicht zu Recht bestehend angefochten werden kann.

Herr Vorsteher Schubert beraumte, kraft der ihm statutenmäßig zukommenden Berechtigung, s. Z. eine Ausschussversammlung an zur Aufstellung einer Candidatenliste für die Wahl eines neuen Cassirers unter seinem Vorzuge; er wählte die in dieser Versammlung aufgestellten Candidaten selbst mit, unterzeichnete die Liste und ließ dieselbe drucken; auch befindet sich sein definitiver Wahlzettel bereits in der Wahlurne.

Diesem ganz entgegen bringt ic. Schubert in den Beilagen zu Nr. 346 und Nr. 348 des Tageblattes eine andere Candidatenliste zur Kenntniß der Gesellschaftsmitglieder, ohne anzudeuten, von woher dieselbe stammt, erklärt die früher im Verein mit dem Ausschuss selbst getroffenen Bestimmungen für null und nichtig und beraumt eine Generalversammlung zur Cassirerwahl auf Grund dieser neuen Candidatenliste an. Zur Rede gestellt über diese eigenmächtige Handlungsweise, behauptete ic. Schubert, er sei von der Behörde gezwungen worden, die gedachten Annoncen zu unterschreiben, was sich aber nach eingezogener Erkundigung als eine offenbare Unwahrheit ergeben hat.

Mit diesem Verfahren des ic. Schubert, welches jedes Mitglied selbst mit dem ihm gebührenden Namen bezeichnen mag, können sich nun die Unterzeichneten in keinem Falle einverstanden erklären, sondern legen gegen dasselbe hiermit ausdrückliche Verwahrung ein. Fern von jeder Partheilichkeit, versichern dieselben, daß sie einzig und allein das wahre Interesse der Commun im Auge haben, weil die Wahl eines neuen Cassirers stets eine Lebensfrage für die Gesellschaft ist. Sie wollen überhaupt eine durchgängige Verbesserung in der Verwaltung, wollen, daß der alte Schlandrian aufhört und daß jedem Einzelnen der Gesellschaftsmitglieder stets sein volles Recht zu Theil werde. Mögen sich auch Einzelne bei der früheren Verwaltung auf Kosten der Uebrigen wohl befunden haben, so kann und wird dies doch die Mehrheit ferner nicht gutheissen. Wir behalten uns vor, in der nächsten Generalversammlung den Mitgliedern hierüber näheren Aufschluß zu geben.

Da der durch Beschluß des Ausschusses unter Vorsitz des ic. Schubert angeordnete Umgang mit den Stimmzetteln trotzdem unterbrochen worden ist, so fordern wir alle Mitglieder in ihrem eigenen Interesse auf, sich zu der am 19. dieses Monats Nachmittags 3 Uhr in der Weill'schen Restauration anberaumten Generalversammlung pünktlich einzufinden, die Wahl des Cassirers jedoch nur aus der vom Ausschusse aufgestellten Candidatenliste zu bewerkstelligen, die wir hier nochmals zur öffentlichen Kenntniß bringen, da wir nach reiflicher Erwägung von den darin Genannten vorzugsweise überzeugt sind, daß sie allen Anforderungen entsprechen, welche §. 4 unserer Statuten an den Cassirer der Gesellschaft stellt. Es sind: die Herren Ludewig, Schubert, Seidel, Bekin, Schiriz und Schlieder.

Leipzig, den 16. December 1852.

J. S. Ludewig. G. S. Schmidt. J. C. Kobs. C. W. Thieme. C. F. Müller.
C. W. Seyfarth. J. F. Franke. C. S. Schlieder.

Zu der heute Abend 7 Uhr im gewöhnlichen Locale in der ersten Bürgerschule stattfindenden Sitzung der

Polytechnischen Gesellschaft,

in welcher u. A. Herr Dr. med. Neclam über das Brod, seine Bestandtheile und seine Ernährungsfähigkeit, so wie über mögliche Ersparnisse beim Backen sprechen wird, werden die Mitglieder der Gesellschaft, so wie alle Freunde des Gewerbewesens (einheimische unter Einführung durch Mitglieder) hierdurch eingeladen.

Das Directorium.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 $\frac{1}{2}$ U. à Port. 12 A). Morgen Sonnabend: Rudein mit Rindfleisch.

Angekommene Reisende.

Adam, Kfm. v. Paris, Hotel de Baviere.	Klein, Frau v. Franzensbad, Hotel de Russie.	Schenk, Kfm. v. Ruhla, und
Abiger, Hofopernsänger v. Dresden, Palmbaum.	Kypke, Frau v. Pegau, Stadt Gotha.	Steinhardt, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Hamburg.
Ahnert, Kfm. v. Chemnitz, blaues Ros.	Kölling, Def. v. Aken, braunes Ros.	Swaine, Frl. v. Meiningen, gr. Blumenberg.
Bertuch, Oekonomierath v. Pölgig, d. Haus.	Lempp, Kfm. v. Gmünd, Stadt Hamburg.	Schmirrer, Kfm. v. Stuttgart, Stadt Rom.
Bruggisser, Kfm. v. Wohlen, und	Liebenheim, Rent. v. Hamburg, und	Stranz, Apoth. v. Berlin, schwarzes Kreuz.
Bull, Kfm. v. Nancy, Stadt Hamburg.	Litkinson, Frau v. Follstone, Hotel de Pol.	Speck, Cand. v. Reichenbach, und
Berendt, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.	Lungwitz, Maschinenb. v. Magdeburg, St. Dresd.	Schmieder, Kfm. v. Meerane, Stadt London.
Bernstädt, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Gotha.	Lohse, Apoth. v. Weisensfeld, Münchner Hof.	v. Schönfeld, Kgbes. v. Ruppertsgrün, und
Diederichs, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.	v. Edenthal, Baron v. Neufirchen, d. Haus.	Swoboda, Apoth. v. Lobenstein, d. Haus.
Dreyschock, Oberamtm. v. Trautenau, St. Dresd.	v. Wittig, Kammerh. v. Weisenberg, und	Schmidt, Knopfm. v. Hannover, urd
Demert, Kfm. v. Nürnberg, blaues Ros.	Meyer, Part. v. Wartegg, Hotel de Baviere.	Schilling, Stadtrichter v. Pegau, w. Schwan.
Ellern, Kfm. v. Fürth, Hotel de Russie.	Mitreiter, Kfm. v. Lurn, und	Tritscheller, Kfm. v. Lenzkirch, S. de Baviere.
v. Funke, Gbes. v. Burgwerben, Hotel de Pol.	Mayer, Kfm. v. Mannheim, Hotel de Pol.	Teichler, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
Frank, Def. v. Gumbinnen, Stadt Dresden.	Maroné, Part. v. Paris, Stadt Rom.	Trensmann, Bürgermstr. v. Pegau, St. Gotha.
Friedrich, Kgbes. v. Weißbach, Münchner Hof.	Michaelis, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.	v. Trotha, Generalmajor v. Darmstadt, Münchner Hof.
Fuchs, Archit. v. Grimma, halber Mond.	Meißner, Gbes. v. Stolzenberg, braunes Ros.	Thürigen, Gbes. v. Döbern, goldnes Sieb.
Freund, Kfm. v. Gera, grüner Baum.	Neubert, Kfm. v. Hamburg, Stadt Wien.	Thierberg, Gärtner v. Duedlinburg, Rosenkranz.
Goldstein, Kfm. v. Wien, Stadt Hamburg.	Nenzel, Schmiedemstr. v. Wiesen, h. Mond.	Thiele, Mühlbes., und
Graf, Kfm. v. Hanau, Hotel de Russie.	Dehler, Fabr., und	Thiele, Def. v. Lungau, braunes Ros.
Groß, Tischlermstr. v. Bernsdorf, schw. Kreuz.	Dehler, D. v. Grimmitzschau, Hotel de Baviere.	v. Bisthum, Frau Gräfin, v. Dresden, S. de Bav.
Gadegaß, Kgbes. v. Gebersbach, St. Dresden.	v. d. Planig, Kammerherr v. Naundorf, S. de Bav.	Vallier, Agent v. Hamburg, Stadt Breslau.
Hagen, Kfm. v. Delitzsch, und	Pagenland, Kfm. v. Hamburg, Stadt Rom.	Vorberg, Kfm. v. Döbeln, Stadt London.
Hirsch, Kfm. v. Halberstadt, Stadt Rom.	Reicheisenstuck, Geh. Reg.-Rath v. Dresden,	Wiesenhavert, Kfm. v. Glauchau, St. Hamburg.
Hüttner, Kfm. v. Düren, Stadt Wien.	Münchner Hof.	v. Weiß, Frau v. Meiningen, gr. Blumend.
Hirsch, Kfm. v. Ausha, Elefant.	Riebel, Kfm. v. Gera, grüner Baum.	Wertheim, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
Hoyer, Kfm. v. Gera, grüner Baum.	Reuter, Kfm. v. Lengenfeld, 3 Könige.	v. Wille, Baron v. Gutmannsdorf, schw. Kreuz.
v. Kerstendrogl, Landrath v. Helmsdorf, Hotel de Baviere.	v. Sedendorf, Präsid. v. Neuselwitz,	Wittig, Archit. v. Grimma, halber Mond.
Kap, Buchh. v. Dessau, Stadt Hamburg.	v. Schröder, Gesandter v. Dresden, und	Zahn, Kfm. v. Grafengehag, gr. Blumenberg.
Kühner, Kgbes. v. Pieschitz, Hotel de Pologne.	v. Schönfeld, Gbes. v. Oberlowitzsch, S. de Bav.	Zöbiger, Kfm. v. Königsberg, Palmbaum.
	Schwendler, Kfm. v. New-Dorf, S. de Russie.	

Verantwortlicher Redacteur: Adv. C. F. Sanyel, Katharinenstraße Nr. 26. — Druck und Verlag von C. Holz.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 48.